

kontakt

12-2017

22. 6. / -60 €

Verlag + Anzeigenverwaltung: Gustav Winter GmbH,
Herrnhut, Gewerbestraße 2, Telefon 035873 4180, Fax -41888
(die Verantwortung für Bilder und Texte in Anzeigen und Zuschriften liegt bei den Auftraggebern)
Vertrieb + Abonnement: Gerhard Winter,
Herrnhut, August-Bebel-Straße 10, Telefon 0151-27554396
Verantwortlich i. S. d. P.: der Bürgermeister oder seine Beauftragten

Amtsblatt der Stadt Herrnhut
für Berthelsdorf, Großhennersdorf, Herrnhut,
Rennersdorf, Ruppersdorf und Strahwalde



700 Jahre
Strahwalde
1317 – 2017

Festwochenende 23. bis 25. Juni 2017

700 Jahre Strahwalde

Festprogramm 21. bis 25. Juni 2017

Mittwoch, 21. Juni 2017

- 14.00 Uhr Seniorennachmittag im Volkshaus Strahwalde mit den „Edelrollern“ und „Heedelirchen“ aus Ebersbach
Begrüßung durch den Bürgermeister Willem Riecke

Freitag, 23. Juni 2017

- 17.30 Uhr Feierliche Eröffnung der 700-Jahr-Feier im Volkshaus Strahwalde
Ansprache des Bürgermeisters, Präsentation zur Geschichte Strahwaldes
- 19.00 Uhr Pflanzen der „700-Jahr-Buche“ und Enthüllung eines Gedenksteines am Sportplatz mit dem Großhennersdorfer Posaunenchor
- 19.30 Uhr Bieranstich durch den Präsidenten des Sächsischen Brauereibundes und Geschäftsführer der Berquell-Brauerei Löbau Steffen Dittmar und
Böllerschießen der Berthelsdorfer Schützengesellschaft,
anschließend Bewirtung im Festzelt mit der Disco Summertime Dance Shop

Sonnabend, 24. Juni 2017

- 13.00 Uhr Festzeltbetrieb, Preiskegeln und Kinderbelustigungen auf dem Sportplatz
Bewirtung im Festzelt und Musik von der Disco Summertime Dance Shop
- 14.00 Uhr Eröffnung der Dauerausstellung „Strahwalder Geschichte“ in der ehemaligen Schule
(geöffnet am Sonnabend bis 17.00 Uhr)
- 19.00 Uhr Johannisfeuer auf dem Festplatz mit einer Ansprache von Pfarrer Andreas Taesler und
Musik mit der Saxophoncombo von Ralf Schmidt
- 20.00 Uhr Tanz im Festzelt mit der Disco Summertime Dance Shop und der Live-Band Lausi-Saxer
- 22.30 Uhr Großes Höhenfeuerwerk

Sonntag, 25. Juni 2017

- 10.00 Uhr Festgottesdienst mit Oberkirchenrat Karl Ludwig Ihmels und Pfarrer Andreas Taesler
- 11.30 Uhr Mittagsverpflegung durch Kurt Koschowski auf dem Festplatz
- 12.30 Uhr Stellen zum Festumzug am ehemaligen Gut Knothe, jetzt Lager von Schuck-Bau
- 13.30 Uhr Festumzug (Gut Knothe – ehem. Gaststätte Beyer – Purzelgasse – Oberhof – Sportplatz)
- 14.30 Uhr Großes Blaskonzert mit der Ebersdorfer Feuerwehrkapelle und Einlagen vom
Kommandanten der Festung Königstein Friedrich Wilhelm von Kyaw im Festzelt,
Kinderbelustigungen auf dem Sportplatz
- 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr ist die Ausstellung zur „Strahwalder Geschichte“ in der ehemaligen Schule
geöffnet
- 18.00 Uhr Gospelkonzert mit Michael Wachler und seinem Chor „Chornett“ in der Kirche Strahwalde

Zu allen Veranstaltungen laden wir Sie recht herzlich ein.



Alle Strahwalder, die an der Strecke des Festumzuges wohnen, rufen wir auf, ihre Häuser und Grundstücke zu schmücken.

VERANSTALTUNGSKALENDER

Donnerstag	22.6.2017	Herrnhut Ruppersdorf	14.00 Uhr	Zinzendorf-Schulen: Offener Hof Rentnertreff Ruppersdorf: Singen mit Frau Neumann im Schulungsraum der FFW
Fr.–So.	23.–25.6.2017	Strahwalde		Fest-Wochenende: 700 Jahre Strahwalde Programm auf Seite 2
Sonnabend	24.6.2017	Strahwalde	14.00 Uhr	Eröffnung der »Heimatstube Strahwalde« in der ehemaligen Schule (Seite 28)
		Berthelsdorf	19.00 Uhr	Brüdergemeinde: Johannisfeier mit Gebetssingstunde auf dem Gelände des Zinzendorf-Schlusses Berthelsdorf (Seite 9)
		Strahwalde	19.00 Uhr	Johannisfeier mit Pf. Taesler und Saxophoncombo von Ralf Schmidt auf dem Festplatz (Seite 2)
Sonntag	25.6.2017	Großhennersdorf	ganztägig	Heuscheune: Reiterfest (Seite 17)
		Strahwalde	13.30 Uhr	700 Jahre Strahwalde: Festumzug (Seite 28)
		Herrnhut	15.00 Uhr	Völkermuseum: Öffentliche Führung: »Indianer im tropischen Regenwald« (Renate Augustin)
		Strahwalde	18.00 Uhr	700 Jahre Strahwalde: Gospelkonzert mit Michael Wachler und seinem Chor »Chornett« in der Kirche (Eintritt frei, Spende erbeten) (Seite 9)
Dienstag	27.6.2017	Großhennersdorf	14.00 Uhr	Rentnertreff Großhennersdorf und Senioren- verein e.V. Neundorf auf dem Eigen: Sommerfest »Alte Schule« Großhennersdorf (Seite 18)
Mittwoch	28.6.2017	Herrnhut	14.30 Uhr	Seniorenverein Herrnhut e.V.: Kaffeetrinken, anschlie- ßend Besuch der Ausstellung »Herrnhuter Ansichten« im Heimatmuseum Herrnhut (Seite 21)
		Berthelsdorf	17.00 Uhr	Blaskapelle der FFW Berthelsdorf: Öffentliche Blaskapellenprobe auf dem Festplatz (Seite 16)
Donnerstag	29.6.2017	Ruppersdorf	8.45 Uhr	Rentnertreff Ruppersdorf: Busfahrt ins Lausitzer Seenland (Seite 26)
		Großhennersdorf	13.30 Uhr	Seniorenport in der Turnhalle Großhennersdorf (S. 18)
Fr.–So.	30.6.–2.7.	Großhennersdorf		Neundorfer Festtage (Seite 19)
Sonnabend	1.7.2017	Herrnhut	15.00 Uhr	Völkermuseum: Öffentliche Führung: »Von Sedna, der Königin des Meeres ...« (Seite 13)
Sonntag	2.7.2017	Herrnhut	15.00 Uhr	Völkermuseum Öffentliche Führung: »Inuit ...« (Seite 13)
Montag	3.7.2017	Herrnhut	19.00 Uhr	Brüdergemeinde Herrnhut: Volksliederblasen mit dem Posaunenchor im Garten des Gästehauses »KOMENSKÝ« (Seite 10)
Dienstag	4.7.2017	Großhennersdorf	8.00 Uhr	Seniorenverein e.V. Neundorf auf dem Eigen und Rentnertreff Großhennersdorf: Ganztagesfahrt nach Zabeltitz und Moritzburg (Seite 18)
		Herrnhut	19.30 Uhr	Brüdergemeinde: Konzert des »Cascade Youth Symphony Orchestra« im Kirchensaal (Seite 10)

Manuskripte für den »kontakt« per E-Mail an
kontakt@gustavwinter.de

Der nächste »kontakt«
erscheint am 13.7.2017 mittags
Redaktionsschluss: 7.7. – 13.00 Uhr

VERANSTALTUNGSKALENDER

Mittwoch	5.7.2017	Herrnhut	10.00 Uhr	Völkerkundemuseum: FERIENPROGRAMM »Vom Glück« – Ausstellungsrundgang, anschließend Amulett-Werkstatt (Seite 13)
		Herrnhut	19.00 Uhr	Akademie Herrnhut e.V.: Vortrag »Die Christen im Orient – Geschichte und aktuelle Lage« , Referent: Prof. Dr. Thomas Bremer (Uni Münster)» KOMENSKÝ«
Donnerstag	6.7.2017	Ruppertsdorf	14.00 Uhr	Rentnertreff Ruppertsdorf: Geburtstagsfeier mit den Geburtstagskindern des 1. Halbjahres 2017 im Schulungsraum der FFW (Seite 26)
Fr.–So.	7.– 9.7.2017	Ruppertsdorf		FFW Ruppertsdorf: Feuerwehrfest »140 Jahre Freiwillige Feuerwehr Ruppertsdorf« (Seite 26)
Sonntag	9.7.2017	Herrnhut	15.00 Uhr	Völkerkundemuseum: Öffentliche Führung: »Suriname – Indianer im tropischen Regenwald« (Seite 13)
Montag	10.7.2017	Herrnhut	19.00 Uhr	Brüdergemeinde: Volksliederblasen mit dem Posaunenchor vor dem Altenheim (Seite 10)
Mittwoch	12.7.2017	Herrnhut	10.00 Uhr	Völkerkundemuseum: FERIENPROGRAMM »Rund und bunt – afrikanischer Perlenschmuck«, Ausstellungsrundgang, anschl. Perlen-Werkstatt (Seite 13)
		Großhennersdorf	14.30 Uhr	Seniorenverein e.V. Neundorf auf dem Eigen: Grillabend und Musik zum 1.-Halbjahres-Abschluss (Seite 18)

Amtliche Nachrichten

700 Jahre Strahwalde: Herzliche Einladung

Nach über einem Jahr Vorbereitung ist es nun endlich soweit: Das Festwochenende zum Strahwalder Ortsjubiläum steht vor der Tür. Ein buntes Programm für Groß und Klein wurde auf die Beine gestellt und alle Bürger unseres Ortes und genauso alle Gäste sind herzlich zu diesem besonderen Fest eingeladen.

Wenn ich mich an die ersten Überlegungen zu einer 700-Jahr-Feier erinnere, so war da doch eine gewisse Skepsis. Kriegen wir das hin? Vor 25 Jahren war noch viel mehr los im Ort ... bekommen wir die Bürger dazu, mitzumachen? Wer soll das ganze finanzieren? Werden für den Festumzug genug Bilder zusammenkommen? Solche und ähnliche Fragen standen im Raum. Aber es fand sich eine Gruppe Strahwalder, die gesagt hat: Ja, wir bekommen das hin und wir wollen das für unseren Ort organisieren. So bildete sich ein Vorbereitungskreis, der sich regelmäßig getroffen hat und alle Themen gemeinsam beraten und geplant hat. Darüber hinaus wurden zu speziellen Themen weitere Strahwalder mit einbezogen. Die Leitung der Vorbereitung lag in den Händen von Rainer Schmidt, der sich mit außerordentlichem Engagement der Vorbereitung gewidmet hat. Neben den Vorbereitungen des Festwochenendes gestaltete er einen Ausstellungsraum zur Strahwalder Geschichte, der nun auch dauerhaft besichtigt werden kann, und erstellte eine umfangreiche Festbroschüre. Allen, die bei der Vorbereitung so intensiv mitgeholfen haben, sei ganz herzlich gedankt.

Ein ebenso großer Dank geht an alle, die das Fest finanziell mit unterstützt haben. Etwa 4.000,- EUR sind durch kleinere und

größere Spenden eingegangen. Das ist eine großartige Summe, die in dieser Höhe nie zu erwarten war. Das zeigt, dass es eine große Verbundenheit mit dem Ort gibt und dass besondere Anlässe auch von allen mitgetragen und unterstützt werden. Schlussendlich kann man sagen, dass nur durch das vielfältige Engagement der Strahwalder dieses bevorstehende Fest auf die Beine gestellt werden konnte. Es wird eine würdige 700-Jahr-Feier von Strahwaldern für ihren Ort – für die Bürger und ihre Gäste.

W. Riecke, Bürgermeister

Aus dem Stadtrat

Die zurückliegende Sitzung des Stadtrates am 1. Juni 2017 begann mit Ausführungen eines Gastes, der zu dieser Sitzung geladen war. Herr Peschel, Bauamtsleiter des Landkreises, erläuterte gemeinsam mit dem planenden Ingenieurbüro den Stand zur Sanierung der Obercunnersdorfer Straße in Ruppertsdorf. Die erste Ausschreibung dieser Baumaßnahme musste wegen überdurchschnittlich erhöhter Angebotspreise abgesagt werden. Nun werden zusätzliche Fördermittel beantragt, um eine neue Ausschreibung im Herbst durchführen zu können und die Baumaßnahme dann 2018 durchführen zu können.

Es wurde auch von seiten der Stadträte deutlich gemacht, dass die Sanierung der Straße höchst überfällig ist. Bereits im Zusammenhang mit dem Neubau der B 178 N wurde die Sanierung der Straße versprochen. Das bis heute nichts geschehen ist, ist äußerst unbefriedigend.

Wenn dann ein Baustart absehbar ist, wird die Anwohnerschaft in einer Veranstaltung über den Bauablauf informiert.

Der erste Beratungspunkt des Stadtrates war dann die anstehende Sanierung des Rathauses und die Bewilligung zusätzlicher finanzieller Mittel dafür. Das Rathaus/Stadamt ist seit über 20 Jahren nicht mehr umfänglich erneuert worden. Insbesondere der Zustand der Stromversorgung, die Netzwerktechnik, die Fußböden, die Wände und die Beleuchtung machen diese Arbeiten notwendig.

Durchgeführt werden die Arbeiten ab Mitte Oktober. Für die Dauer der Baumaßnahmen (ca. 4 Monate) werden Teile des Stadtamtes in das Sparkassengebäude umziehen. Zu den Details wird die Bürgerschaft noch ausführlich informiert. Die Arbeitsfähigkeit des Stadtamtes wird weitestgehend erhalten bleiben.

Ein weiterer Beschluss befasste sich mit der Errichtung eines neuen Heizkessels im ehemaligen Gemeindeamt Ruppertsdorf. Die alte Anlage muss ausgetauscht werden – gleichzeitig besteht nun die Chance auf Erdgas als Energieträger umzusteigen.

Nachfolgend wurde für die Instandsetzung der Lindenallee Großhennersdorf der Vergabebeschluss gefasst. Verschiedene Informationsvorlagen zu bereits erfolgten Vergaben wurden ebenfalls beraten.

Danach wurden die Stadträte über den Kostenstand bei der Sanierung der »Alten Schule« Berthelsdorf und der Sanierung des FFW-Gerätehauses Rennersdorf informiert. Beide Baumaßnahmen liegen über dem veranschlagten Kostenrahmen.

Insbesondere die Sanierung des FFW-Gerätehauses wird deutlich teurer als geplant.

Ein wichtiger Beschluss stand am Ende der Ratssitzung: Der Verkauf der kommunalen Wohngrundstücke Nordstraße 28 und 30 in Berthelsdorf. Im Juli 2015 hatte der Stadtrat den Verkauf der beiden Gebäude beschlossen. Daraufhin wurde eine Ausschreibung durchgeführt. Im Mai 2017 bekundeten Herr Kaczmarek und Herr Göhle aus Berthelsdorf Interesse am Erwerb dieser Gebäude. Diesem Antrag stimmte der Stadtrat zu und somit werden die Wohnhäuser an die Interessenten verkauft. Mit dem Verkauf werden zum einen die bestehenden Mietverträge nach geltendem Recht übernommen und zum anderen wird auch gesichert, dass dringend notwendige Sanierungsarbeiten durchgeführt werden. Die nächste öffentliche Sitzung des Stadtrates findet am 6. Juli 2017 statt.

W. Riecke, Bürgermeister

Neue Gedenktafeln in Berthelsdorf und Rennersdorf

Interessierten Spaziergängern werden die beiden kleinen Tafeln bereits aufgefallen sein. Sowohl an der Böhmkirchener Eiche in Berthelsdorf als auch an der Einheits-Eiche in Rennersdorf sind nun Texte zu lesen, die die Bedeutung und Herkunft der beiden Bäume erklären.

W. Riecke, Bürgermeister

Beschlüsse aus der 34. öffentlichen Stadtrats-sitzung am 1.6.2017

Beschluss Nr. 380/06/2017

Der Stadtrat der Stadt Herrnhut beschließt den Finanzierungsplan zur Sanierung des Rathauses Herrnhut mit Gesamtausgaben von 398.000,- EUR bei einer Förderung in Höhe von 112.500,- EUR. Die notwendigen Eigenmittel sind in den Haushaltsplänen 2017 und 2018 eingestellt. Die zusätzlich notwendigen Eigenmittel in Höhe von 123.000,- EUR werden aus freien liquiden Mitteln finanziert.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 16 + 1

Ja-Stimmen: 17, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 381/06/2017

Der Stadtrat der Stadt Herrnhut ermächtigt den Bürgermeister, die Zweckvereinbarung »Oberlausitzer Umgebendehausstraße« mit Stand vom 16.5.2017 zu unterzeichnen.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 16 + 1

Ja-Stimmen: 17, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 382/06/2017

Der Stadtrat beschließt die Ausführung der Erneuerung des Heizkessels im ehemaligen Gemeindeamt Ruppertsdorf.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 16 + 1

Ja-Stimmen: 17, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

(**Beschluss Nr. 383/06/2017** bleibt unbelegt)

Beschluss Nr. 384/06/2017

Die Firma OSTEK mbH, Friedensstraße 35 c, 02763 Zittau, erhält den Auftrag zur Ausführung der Straßen- und Tiefbauarbeiten zur Beseitigung von Schäden des Winters 2016/2017 im Stadtgebiet Herrnhut – Lindenallee Großhennersdorf – zum geprüften Bruttoeinheitspreis von 29.736,61 EUR/brutto.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 16 + 1

Ja-Stimmen: 17, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 385/06/2017

Der Stadtrat der Stadt Herrnhut beschließt den Verkauf der kommunalen Wohngrundstücke Nordstraße 28 und 30 (Flurstücke 218/1, 219, 220 und 221 der Gemarkung Berthelsdorf) im OT Berthelsdorf an die Herren Peter Kaczmarek und Helmfried Göhle zu einem Verkaufspreis von 280.000 EUR. Der Stadtrat erteilt die Zustimmung zur Belastung der Grundstücke im Zusammenhang mit dem Erwerb und der Sanierung der Wohngebäude.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 16 + 1

Ja-Stimmen: 16, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0, Befangenheit: 1

Beschluss Nr. 386/06/2017

Der Stadtrat der Stadt Herrnhut beschließt, die bis zum 24.5.2017 weiter eingegangenen Geldspenden in Höhe von 1.208,00 EUR zur 700-Jahr-Feier in Strahwalde anzunehmen und für diesen Zweck zu verwenden.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 16 + 1

Ja-Stimmen: 16, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0, Befangenheit: 1

Beschluss Nr. 387/06/2017

Der Stadtrat der Stadt Herrnhut beschließt, die bis zum 24.5.2017 weiter eingegangenen Geldspenden in Höhe von 300,- EUR zur 700-Jahr-Feier in Berthelsdorf anzunehmen und für diesen Zweck zu verwenden.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 16 + 1

Ja-Stimmen: 17, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 388/06/2017

Der Stadtrat der Stadt Herrnhut beschließt, die bis zum 24.5.2017 eingegangenen Geldspenden in Höhe von insgesamt 195,- EUR zum diesjährigen Jubiläum – 140 Jahre Freiwillige Feuerwehr Herrnhut, Stadt – anzunehmen und für den angegebenen Zweck zu verwenden.

Abstimmungsverhältnis zu Beschluss 388/06/2017:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 16 + 1

Ja-Stimmen: 17, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 389/06/2017

Der Stadtrat der Stadt Herrnhut beschließt, die Spende in Höhe von 200,- EUR von der Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien, Frauenstraße 21 in 02763 Zittau, anzunehmen und für das 130-jährige Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Berthelsdorf zu verwenden.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 16 + 1

Ja-Stimmen: 17, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 390/06/2017

Der Stadtrat der Stadt Herrnhut beschließt, die bis zum 24.5.2017 eingegangenen Geldspenden in Höhe von insgesamt 775,- EUR für den Aktionstag der Jugendfeuerwehr Berthelsdorf am 9. September 2017 anzunehmen und zweckgebunden zu verwenden.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 16 + 1

Ja-Stimmen: 17, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 391/06/2017

Der Stadtrat der Stadt Herrnhut beschließt, die bis zum 24.5.2017 eingegangenen Geldspenden in Höhe von insgesamt 600,- EUR anzunehmen und zweckgebunden für das Spielplatzgerät für die Freiwillige Feuerwehr Berthelsdorf zu verwenden.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 16 + 1

Ja-Stimmen: 17, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

W. Riecke, Bürgermeister

Einladung zur 35. öffentlichen Stadtratssitzung

am Donnerstag, dem 6. Juli 2017, um 19.30 Uhr

im Rathaus Herrnhut, Konferenzzimmer 2. OG

Tagesordnung

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
2. Protokollkontrolle
3. Beratung und Beschlussfassung über die Höhe der Elternbeiträge für die Kindereinrichtungen sowie für die Tagespflege im Gebiet der Stadt Herrnhut ab 1.1.2018
4. Beratung und Beschlussfassung über die Verlängerung des befristeten Arbeitsverhältnisses einer Erzieherin der kommunalen Kindereinrichtung »Krümelkiste« im OT Berthelsdorf
5. Beratung und Beschlussfassung zum Kauf und zur Montage neuer Spielgeräte für den Spielplatz Ruppertsdorf (Volksbadstraße)
6. Vergabe von Bauleistungen:
 - 6.1 S 144 OD Herrnhut – Neubau Bushaltestelle an der Löbauer Straße vor den Gebäuden 1 bis 7 in Herrnhut –
 - 1. Nachtrag**
 - 6.2 Instandsetzung Böschung und Flussbett Ruppertsdorfer Wasser von Obercunnersdorfer Str. 51 bis Am Kottmar 6
 - 1. Nachtrag
 - Maßnahmenweiterung
 - 6.3 Errichtung eines neuen Fahrgastunterstandes Bahnhofsvorplatz
 - 6.4 Heizungserneuerung ehemaliges Gemeindeamt im OT Ruppertsdorf

7. Abrechnung von Bauleistungen: (Instandsetzungs- und Erneuerungsmaßnahmen)
 - 7.1 Lindenallee Großhennersdorf – 1. Bauabschnitt
 - 7.2 Harzweg Berthelsdorf
 - 7.3 Beseitigung von Schäden des Winters 2016/2017 im Stadtgebiet Herrnhut – Lindenallee Großhennersdorf
8. Entscheidung über die Ausführung eines Bauvorhabens – Sanierungsmaßnahmen Feuerwehrheim Herrnhut (Fenster/Heizung/Fußbodenbelag)
9. Grundstücksangelegenheiten
10. Annahme und Verwendung von Spenden
11. Bürgerfragestunde
12. Verschiedenes, Informationen, Termine, Anregungen und Hinweise

Änderungen und Ergänzungen vorbehalten!

Herrnhut, den 14.6.2017

Riecke, Bürgermeister

Bodenrichtwerte für den Landkreis Görlitz**BEKANNTMACHUNG**

Der Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Landkreis Görlitz hat gemäß § 11 Abs. 1 der Sächsischen Gutachterausschussverordnung (SächsGAVO) vom 15.11.2011, Rechtsbereinigt mit Stand vom 31.8.2014, die Bodenrichtwerte 2017, zum Stand 31.12.2016, am 23.5.2017 beschlossen.

Die Bodenrichtwerte werden nach § 11 Abs. 2 SächsGAVO ab dem 1.7.2017 in der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses in 02708 Löbau, Georgewitzer Straße 42, Zimmer 313 B, ausgelegt und können zu den öffentlichen Sprechzeiten

Dienstag	8.30 – 12.00 und 13.30 – 18.00 Uhr
Donnerstag	8.30 – 12.00 und 13.30 – 18.00 Uhr
Freitag	8.30 – 12.00 Uhr

durch jedermann kostenfrei eingesehen werden.

Die Bodenrichtwertkarte des Landkreises Görlitz kann vollständig oder in Auszügen gegen eine Gebühr erworben werden. Die aktuellen Bodenrichtwerte sind ab dem 1.7.2017 öffentlich und können in vereinfachter Form (Euro-Wert mit Nutzungsart) im Geportal des Landkreises Görlitz kostenfrei abgerufen werden.

Pohl, Leiter der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses

Amtliche Bekanntmachung**über das Widerspruchsrecht gegen die Übermittlung bzw. Veröffentlichung von personenbezogenen Daten nach dem Bundesmeldegesetz (BMG)**

Gemäß § 50 des BMG darf die Meldebehörde Daten von Bürgern übermitteln, soweit der Betroffene der Auskunftserteilung, der Veröffentlichung oder der Übermittlung seiner Daten nicht widerspricht:

- (1) Die Meldebehörde darf Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 44 Absatz 1 Satz 1 bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.
- (2) Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde Auskunft erteilen über Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums. Altersjubiläen im Sinne des Sat-

zes 1 sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

- (3) Adressbuchverlagen darf zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilt werden über deren Familienname, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften.

Der § 42 des BMG sieht vor, dass die Meldebehörde Daten ihrer Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft auf Antrag übermittelt. Haben Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft Familienangehörige, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an-

gehören, darf die Meldebehörde von diesen Familienangehörigen ebenfalls die Daten übermitteln. Zu den Familienangehörigen gehören die Ehegatten, Kinder und die Eltern minderjähriger Kinder. Der betroffene Familienangehörige kann der Übermittlung seiner Daten widersprechen.

Bürger, die der Übermittlung bzw. Veröffentlichung ihrer Daten nicht zustimmen möchten, besitzen ein Widerspruchsrecht. Der Widerspruch ist persönlich durch schriftliche Erklärung gegenüber der zuständigen Meldebehörde geltend zu machen. Es bedarf keiner Begründung und ist gebührenfrei. Der Widerspruch gilt bis auf Widerruf.

Stadtamt Herrnhut, Einwohnermeldeamt

Informationen

Stadtamt Herrnhut – Öffnungszeiten

Montag	9.00–12.00 Uhr	13.00–15.00 Uhr
Dienstag	9.00–12.00 Uhr	13.00–18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.00–12.00 Uhr	13.00–17.00 Uhr
Freitag	9.00–12.00 Uhr	

Telefon: 035873 3490 E-Mail: stadttamt@herrnhut.de
Telefax: 035873 34930

Bürgerpolizist

Herr Norbert Spantig ist als Bürgerpolizist für Herrnhut und die Ortsteile zuständig. Er ist in der Regel **jeden Donnerstag gegen 10.00 Uhr auf dem Wochenmarkt in Herrnhut** anzutreffen. Außerhalb dieser Zeit ist er **telefonisch erreichbar – 03585 865-215**.

Ordnungsamt

Das Kinder- und Jugendtelefon

Deutsche Telekom · Partner des Kinder- und Jugendtelefons

freecall



0 800 - 111 0 333

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Ebersbach-Neugersdorf Johannis-Apotheke, (Ebb.) Bahnhofstr. 21, ☎ 03586 365061 · Kreuz-Apotheke, (Ngdf.) Hauptstraße 64, ☎ 03586 702294 · **Löbau** Aesculap-Apotheke, Breitscheidstraße 9, ☎ 03585 862911 · Alte Apotheke, Altmarkt 5/6, ☎ 03585 403020 · Bahnhof-Apotheke, Sachsenstraße 8, ☎ 03585 457511 · Johannis-Apotheke, Innere Zittauer Straße 12, ☎ 03585 47700 · **Neusalza-Spremberg** Marien-Apotheke, Obermarkt 12, ☎ 035872 34731 · **Oderwitz** Elefanten-Apotheke, Hauptstraße 82 b, ☎ 035842 26820

19.–26.6., 18–8 Uhr Johannis-Apotheke Ebb.-Ngdf.
26.6.–3.7., 18–8 Uhr Marien-Apotheke Neus.-Sprbg.
3.–10.7., 18–8 Uhr Kreuz-Apotheke Ebersb.-Ngdf.
10.–17.7., 18–8 Uhr Elefanten-Apotheke Oderwitz

Zusätzlich zum durchgehenden Notdienst in Löbau:

Mo.–Fr., 19.–23.6., 18–20 Uhr Aesculap-Apotheke Löbau
Sa., 24.6., 12–16 Uhr Aesculap-Apotheke Löbau
So., 25.6., 9–12 Uhr Aesculap-Apotheke Löbau
Mo.–Fr., 26.–30.6., 18–20 Uhr Bahnhof-Apotheke Löbau
Sa., 1.7., 12–16 Uhr Bahnhof-Apotheke Löbau
So., 2.7., 9–12 Uhr Bahnhof-Apotheke Löbau
Mo.–Fr., 3.–7.7., 18–20 Uhr Alte Apotheke Löbau
Sa., 8.7., 12.–16 Uhr Alte Apotheke Löbau
So., 9.7., 9–12 Uhr Alte Apotheke Löbau
Mo.–Fr., 10.–14.7., 18–20 Uhr Johannis-Apotheke Löbau
Sa., 15.7., 12–16 Uhr Johannis-Apotheke Löbau
So., 16.7., 9–12 Uhr Johannis-Apotheke Löbau

– Pflegedienst – ASB-Sozialstation Herrnhut

Die diensthabende Schwester erreichen Sie rund um die Uhr unter:

☎ **0162 2520673**

Bereiche: Herrnhut, Berthelsdorf, Rennersdorf, Ruppersdorf, Strahwalde, Großhennersdorf, Obercunnersdorf

Wochentags in der Zeit von 7.00 bis 13.30 Uhr sind die Mitarbeiter der ASB-Sozialstation für Sie auch unter der folgenden Telefonnummer erreichbar: ☎ **035873 36218-20**.

Schwesternruf der Diakoniestation Herrnhut

Ihr ambulanter Pflegedienst für die Hutbergregion

Schwesterntelefon:

☎ **035873 46-166**

Bereiche: Herrnhut, Rennersdorf, Berthelsdorf, Oderwitz, Obercunnersdorf, Niedercunnersdorf, Strahwalde, Wendisch-Paulsdorf, Großhennersdorf, Ruppersdorf, Ebersbach, Schönau-Berzdorf, Bernstadt, Kunnersdorf

Wir sind 24 Stunden an allen Tagen im Jahr für Sie erreichbar!

Integrierte Regionalleitstelle Ostsachsen	
Leitstelle Feuerwehr, Rettungsdienst, Krankentransport <u>Landkreis Görlitz</u>	
Feuerwehr Rettungsdienst Notarzt	 Notruf 112 (Telefon + Fax)
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst	 116 117 (Telefon)
19.00 – 7.00 Uhr 14.00 – 7.00 Uhr 24 Stunden	Montag, Dienstag, Donnerstag Mittwoch, Freitag Samstag, Sonntag
Anmeldung Krankentransport	 03571 1 9222
Allgemeine Erreichbarkeit IRLS Ostsachsen/Feuerwehr	 03571 1 9296
Feuerwehr Hoyerswerda IRLS Ostsachsen Merzdorfer Straße 1 029077 Hoyerswerda	 03571 47650 Fax 03571 4765 111
E-Mail: verwaltung@irls-hoyerswerda.de	
Polizei	 110
Polizeirevier Löbau	 03585 865224
Polizeirevier Zittau	 03583 620
Wasserversorgung	 0173 5686091 oder tagsüber zu den Geschäftszeiten der SOWAG
	 03583 77370
ENSO-Störungs- rufnummer Erdgas	 0351 50178880
ENSO-Störungs- rufnummer Strom	 0351 50178881
Hochwasser, Stufe 2	 035873 34911
Hochwasser, Stufe 3	 035873 34910

Standesamtliche Mitteilungen



Sterbefälle

Wir nehmen in stillem und ehrendem Gedenken Anteil

Herrnhut

Wir gedenken unseres verstorbenen Mitbürgers Wolfgang Lucas.

Rennersdorf

Wir gedenken unseres verstorbenen Mitbürgers Peter Köckritz.



Geburtstage

Wir gratulieren herzlich zu den Geburtstagen in der Zeit vom 26.6. bis 16.7.2017

Großhennersdorf

30.6. Schilling, Volker, Am Markt 3, 70 Jahre

3.7. Palme, Gottfried, Bernstädter Straße 8, 75 Jahre

Herrnhut

- 1.7. Kamenz, Christa, Christian-David-Str. 2, 75 Jahre
Frau
2.7. Bachmann, Minna, Rennersdorfer Str. 6, 80 Jahre
9.7. Klätte, Hannelore, Dürningerstr. 21, 75 Jahre
11.7. Deckbar, Gerda, Löbauer Str. 19, 85 Jahre

Ruppersdorf

- 27.6. Seibt, Erika, Bahnberg 1, 90 Jahre
15.7. Hänsel, Dieter, Neuhäuserweg 1, 75 Jahre

Strahwalde

- 29.6. Liebig, Hannelore, Niedere Dorfstraße 11, 75 Jahre
3.7. Hoffmann, Roland, Berthelsdorfer Straße 13, 70 Jahre

Sonstige Jubiläen

Soll Ihre Vermählung, die Geburt Ihres Kindes oder ein ganz normaler Geburtstag (auf Wunsch der Angehörigen) an dieser Stelle angezeigt werden, melden Sie sich bitte in der Druckerei.

Die Veröffentlichung an dieser Stelle ist kostenlos.

Der Johannistag

In einem halben Jahr ist Weihnachten. Bestimmt haben Sie das in diesen Tagen jemanden sagen gehört, verbunden mit einem Seufzen über das schnelle Vergehen der Zeit. Schauen wir heute doch einmal genauer hin, wo wir momentan im Jahreslauf stehen. Der Johannistag am 24.6. ist ein aktueller Höhepunkt. Er liegt in der Nähe der Sonnenwende und genau sechs Monate vor der Feier von Jesu Geburt. Das ist kein Zufall. Laut biblischer Überlieferung soll Johannes ein halbes Jahr älter als Jesus gewesen sein. Der Johannistag ist voller Symbolik. Johannes sagte von Jesus: Er muss wachsen, ich muss kleiner werden. Er meinte damit, Jesus wird nun wichtiger werden, meine Bedeutung nimmt ab. Das spiegelt sich in unserem Erleben wider: die Tage werden von jetzt ab kürzer. Wenn es am dunkelsten ist, kommt mit Jesus ein neues Licht auf die Welt.

Johannes ist eine Brückenfigur zwischen dem Alten und dem Neuen Testament. Er rief die Menschen seiner Zeit zu Umkehr auf. Als sichtbares Zeichen taufte er die Menschen, die neu anfangen wollten. Es gab und gibt viele Bräuche, die mit dem Johannistag verwoben sind. Ein Brauch, der immer noch sehr verbreitet ist, ist das Johannisfeuer. Er geht auf die alten Sonnenwendfeuer zurück. Die Symbolik erinnert aber auch daran, dass Johannes mit Wasser taufte, aber von Jesus sagte: dieser wird mit Geist und Feuer taufen.

Johannes Botschaft war die Umkehr. Ein anderes Wort für Umkehr ist Wende. Dieses Wort ist uns geläufiger. Eine Wende ist laut Definition eine einschneidende Veränderung in der Entwicklung. Eine Wende ist aber auch ein Übergang zwischen zwei Zeitabschnitten. Das passt zur Brückenfigur Johannes und drückt sich am Johannistag aus, der so nahe an der Sommersonnenwende liegt. Der Tag ist der Scheitelpunkt zwischen dem ersten halben Jahr und dem zweiten.

Wir stehen jetzt an diesem Wendepunkt des Jahres. Es ist eine Chance, diesen Übergang bewusst wahrzunehmen. Mit welchen Gedanken und Hoffnungen bin ich in dieses Jahr gegangen? Wie war mein Weg bisher? Wo soll es hingehen? Welchen Platz räume ich Gott in meinem Leben ein? Sicherlich ist es einfacher, sich darüber zu beklagen, wie schnell die Zeit vergeht. Doch wieviel kraftvoller ist es, bewusst mit dem Jahreslauf zu leben.

Lucia Henke





Pfarrer A. Wieckowski nimmt Abschied von der Hutbergregion und sagt DANKE!

Nach zehn Jahren Dienst in den Gemeinden der Hutbergregion – seit September 2007 für Großhennersdorf und Rennersdorf und seit Oktober 2008 für Ruppersdorf – nehmen meine Familie und ich nun Abschied von Ihnen.

Neben dem eigentlichen Pfarrdienst in den Kirchgemeinden und im Diakoniewerk Oberlausitz lag mir der Kontakt zu den Freiwilligen Feuerwehren, zu den Vereinen und politischen Institutionen der Region sehr am Herzen. Gern erinnere ich mich an die Festgottesdienste zu den Jubiläen der Ortswehren und zu den Einweihungen der verschiedenen Feuerwehrautos zurück. Das Motto der Feuerwehren spricht für sich: »Gott zur Ehr und den Nächsten zur Wehr.« Wir Bürger der Herrnhuter Hutbergregion sind dankbar und stolz auf unsere Feuerwehren, dankbar für bestmögliche Ausbildung, Ausrüstung und Einsatz. Menschenleben zu schützen und zu retten, Hab und Gut anderer zu schützen, in Not Geratenen zu helfen ist eine Form, Gott zu ehren. Dafür setzen sich die Feuerwehrkameraden ein und nehmen Arbeit, Entbehrungen und Zeit auf sich. Es ist gut, wenn wir diesen Dienst wertschätzen und im Gebet begleiten.

Die verschiedenen Nachmittage bei den Seniorenvereinen und Rentnertreffs waren für mich eine Bereicherung. Es ist immer gut, wenn Menschen ganz unterschiedlicher Prägungen und Ansichten zusammenkommen nach der Devise: gemeinsam, statt einsam; miteinander, anstatt nebeneinander oder gar gegeneinander. Meistens wurde ich eingeladen, um über die Geschichte unserer Ortsteile zu informieren. Dabei wurde deutlich, dass Orts- und Kirchengeschichte ganz eng miteinander verwoben sind. Für die Identität unserer Orte sind die Kirchen und Kirchgemeinden ganz wichtige Faktoren. So ist es gut und wichtig, dass die Kirche im Dorf bleibt.

Die gute Zusammenarbeit mit dem Bürgermeister und den Stadträten war für mich eine schöne Erfahrung. Eine bewegende Veranstaltung war die gemeinsam gehaltene Feierstunde am 8. Mai 2015 zum 70. Jahrestag des Kriegsendes.

Für alle Unterstützung von der Seite der Kommune bei der Erhaltung der Kirchgebäude und der Friedhöfe waren und sind die Kirchgemeinden sehr dankbar. Die partnerschaftliche Zusammenarbeit stellt einen ganz hohen Schatz dar.

So kann ich nur dankbar sein für alles entgegengebrachte Vertrauen, sowie für alles gemeinsame Mitdenken und Mittun. Es war eine ganz wunderbare Sache! Der Region werde ich daher auch weiterhin verbunden bleiben durch die Arbeit im Verwaltungsrat des Diakoniewerkes und durch mein Engagement im Zinzendorf-Schloss-Verein Berthelsdorf sowie im Großhennersdorfer Geschichtsverein.

Meine Familie und ich haben uns in der Hutbergregion sehr wohl gefühlt. Der Abschied erfolgt vor allem aus familiären Gründen. Die Pflege der alt gewordenen Eltern verlangt eine räumliche Neuorientierung. Ab 1. Juli bin ich als Pfarrer in Wurzen tätig. Der Einführungsgottesdienst im Wurzener Dom wird am 20. August um 14.00 Uhr sein.

Von der Hutbergregion verabschieden wir uns als Familie im Regionalgottesdienst am **Sonnabend, dem 26. August 2017, um 14.00 Uhr, in der Kirche zu Großhennersdorf.** Dazu sind Sie herzlich eingeladen!

Bleiben Sie alle behütet!

Ihr Alexander Wieckowski, Pfarrer



Herzlich laden wir Sie zur

JOHANNIS- FEIER

am **Samstag, dem 24. Juni 2017**
um **19.00 Uhr** in den **Schlosshof ein**
(mit anschließendem Johannisfeuer und Imbiss).

Freundeskreis Zinzendorf-Schloss Berthelsdorf e. V.
Kirchgemeinde Berthelsdorf–Strahwalde



Großes Abschlusskonzert

anlässlich der Festtage
»700 Jahre Strahwalde«

Gospelkonzert

mit »Chornett« und Michael Wachler

Sonntag, 25. Juni 2017,

18.00 Uhr in der Kirche Strahwalde





700 Jahre
1317 2017
STRAHWALDE

Eintritt frei, Spende erbeten.

Kontaktverkaufsstellen:

Den »kontakt« können Sie in folgenden Verkaufsstellen käuflich erwerben:

- Dürningerladen Herrnhut
- Drogerie M. Kurz Herrnhut
- Bäckerei im Penny-Markt Herrnhut
- Bäckerei im Netto-Markt Herrnhut
- Stadtamt Herrnhut
- Comenius-Buchhandlung Herrnhut
- Getränke-Mayer Herrnhut
- Bäckerei Schuster in Großhennersdorf
- Lebensmittel Ottersky, Ruppersdorf
- Tankstelle Fiedler, Strahwalde
- Drogerie Hertrampf, Strahwalde





KONZERT
Amerika trifft Europa Musik aus der Alten und Neuen Welt

CASCADE YOUTH SYMPHONY ORCHESTRA
 SEATTLE, USA

Musikalische Leitung | Gerry Marsh

KIRCHENSAAL, HERRNHUT
Dienstag, 04. Juli 2017 um 19:30 Uhr

Werke von Bach, Mozart und Mendelssohn,
 sowie traditionelle Musik aus dem USA

EINTRITT FREI

acfea
 Tour Consultants
 Performing Arts Since 1955
 www.acfea.eu

Benefizkonzert für die Erhaltung des historischen Kirchensaales und der Orgel - Spenden herzlich erbeten

Ein Einblick in unsere Tagespflege am Zinzendorfplatz

In der 2013 eröffneten Tagespflegeeinrichtung werden seit Beginn das Frühstück, die Zwischenmahlzeiten und auch die Vesper selbst zubereitet. Neu ist seit kurzem, dass nun an einigen Tagen in der Woche das Mittagessen mit den Tagespflegegästen gemeinsam gekocht wird. Dies begeistert die Gäste, bringt einen Teil der Tagesstruktur zurück und schult die Motorik. Zudem schmeckt selbst zubereitetes Essen auch sehr viel besser. Viele Gäste der Tagespflege am Zinzendorfplatz bekommen zu Hause das Mittagessen von einem Lieferdienst, welches ihnen ebenfalls sehr gut schmeckt. Aber selbst gekocht ist selbst gekocht – was von den Gästen mit einem Schmunzeln bestätigt wird. Allein die Planung bereitet Freude. So überlegen die Gäste miteinander, was gekocht werden soll und erstellen die Einkaufsliste. Die Essenswünsche der Tagesgäste werden in den wöchentlichen Speisplan übernommen.



Volksliedersingen für die neue Orgel

Traditionell lädt der Bläserchor der Evangelischen Brüdergemeine Herrnhut in den Sommermonaten zum Volksliederblasen ein.

Die Termine in diesem Jahr sind:

- 3.7. im Garten des Gästehauses KOMENSKÝ
- 10.7. am Anna-Nitschmann-Haus (Pflegeheim),
- 17.7. im Garten des Heimatmuseums,
- 24.7. im Witwenhausgarten
- 31.7. im Vogtshofgarten mit Grillen und am
- 7.8. vom Hutbergaltan.

Beginn ist jeweils 19.00 Uhr, nur am 31.7. ausnahmsweise schon 18.30 Uhr. Wir sammeln in diesem Jahr Spenden für die anstehende Sanierung und Erweiterung unserer Orgel und freuen uns auf viele Zuhörer und Sangesfreudige an den genannten Orten.

Brüdergemeine Herrnhut

Ev.-Freikirchliche Gemeinde Berthelsdorf bedankt sich herzlich

Nachdem die Hilfsgüter für die Ukraine aus unserem Gemeindehaus abgeholt wurden, ist es uns ein Anliegen, allen zu danken, die zu diesem Transport beigetragen haben. Eine so große Hilfsbereitschaft hätten wir nie für möglich gehalten.

Danke für die Mengen an Kisten und Säcken mit Bekleidung, Handtüchern und Decken; für die Fahrräder, Werkzeuge, Haushaltsgeräte, Schreibwaren, Hygieneartikel, Brillen ... sowie Geldspenden. Wir freuen uns, mit diesen Gaben ein klein wenig zur Linderung der Not beizutragen.

Im Namen des Missionswerkes Friedensbote

Hannelore Gleisberg und Rose Müller



Das gemeinsame Zubereiten regt bei den Köchinnen und Köchen den Appetit an. Im eigenen Hochbeet werden sowohl Gewürze wie Schnittlauch und Petersilie als auch Gemüse wie Gurke und Tomate selbst angebaut. Das Beet wird gemeinsam mit den Tagesgästen gehegt und gepflegt. Der »Ertrag« wird dann zur Essenszubereitung genutzt.

Das selbstgekochte Mittagessen wird ebenso wie die anderen Mahlzeiten zumeist auf der großen Terrasse eingenommen. Durch den Brunnen im Innenhof und die orangefarbenen Markisen fühlen sich die Gäste der Tagespflege am Zinzendorfplatz ein bisschen wie im Urlaub. *Stiftung Herrnhuter Diakonie*

Rogate-Frauentreffen in Ruppertsdorf

Am 21. Mai, dem Sonntag Rogate (»Betet!«), trafen sich Frauen (auch Männer und Kinder!) aus ganz verschiedenen Gemeinden unseres Kirchenbezirkes in Ruppertsdorf, um miteinander zu feiern.

Zum Thema des Tages »auf.Recht« war der Gottesdienst vorbereitet und gestaltet. Frauen des »OASE«-Kreises hatten gemeinsam mit mir dazu ein Anspiel erdacht und aufgeführt. Pfarrerin Dorothee Markert hielt eine herzerfrischende, ermutigende Predigt zum Thema. Für schwungvolle Musik sorgte die »Generationenband« der Kirchgemeinde. Die Kinder erlebten einen liebevoll vorbereiteten Kindergottesdienst.

Im Anschluss stärkten wir uns an einem bunten reichhaltigen Brunch. Viele hatten mit Salaten, Suppen, Kuchen oder anderen Köstlichkeiten dazu beigetragen. Bei herrlichem Sonnenschein konnten wir im Freien sitzen und so fanden wir alle schnell zu guten Gesprächen und Begegnungen.

Doch beim Essen und Reden allein blieb es nicht. Verschiedene Angebote – speziell für Frauen – konnten wahrgenommen werden.



Es bestand die Gelegenheit, sich ihre Hände von Frau Nehrettig, aus der Wellness-Oase Bernstadt verwöhnen zu lassen.

Frau Göllner vom Kräuterverein »Salvia« aus Oberseifersdorf war ebenfalls wieder bestens vorbereitet. Sie brachte, mitten auf der herrlichen Sommerwiese hinter der Pfarrscheune, ihren Zuhörerinnen viel über die Salbeipflanze nahe und beantwortete ihre Fragen rund um Kräuter.



Mitgebrachte Sommerhüte konnte man sich durch kreative Ideen, Bänder oder Perlen, von Frau Neumann aus der Kunstgalerie »Art Glas Else« aus Görlitz verschönern lassen.

Kinder taten es auf ihre Weise. Sie ließen sich gleich ihr Gesicht fröhlich bunt anmalen von Frau Markert oder bauten mit tausenden Bauklötzern riesige (!) Türme.

Schön war, dass Ehepaare und Familien gemeinsam kamen. So genossen auch die Männer die angenehme Atmosphäre und den abschließenden Auftritt der »Generationenband«. Sie hatten eben mal keine Verpflichtungen!



Mit einem Segenslied beendeten wir unser Rogate-Frauen-(Familien-)Treffen »... Die Güte des HERRN möge stets mit dir gehn ...« *Eva Schulze*

»Dronte-Theater-Tour« 2017

»Kein Wind, oh Agamemnon! – oder Die Verhinderung des Trojanischen Krieges«

Noch ahnen die Trojaner nicht, welches Schicksal sie durch ein hölzernes Pferd ereilen soll. Und selbst die Griechen wissen noch nichts von ihrer eigenen heimtückischen List.

Zwar liegt ihre Flotte schon grimmig in Aulis vor Anker, und die Geschichte gibt sich alle Mühe, bereits hier ihre tragischen Schatten vorauszuwerfen. Aber war es wirklich so, wie wir es zu wissen glauben? Neuste Erkenntnisse über die Vielfalt des ICHS und den Gebrauch von Hühnereiern haben uns dazu bewogen, die Wahrheit neu zu definieren.

Für Experten der griechischen Mythologie ein erschreckendes Muss. Prall gefüllt mit alternativen Wahrheiten!



Für alle Neueinsteiger der beste Weg, den Wirrungen der Geschichte um Iphigenie, Agamemnon, Klytaimnestra und wie sie alle heißen (oder zu heißen glauben), gewachsen zu sein.

Das »Dronte-Theater« gibt sich auch diesen Sommer wieder die Ehre und lädt das geneigte Publikum zu einem skurrilen, wortgewandten Theaterabend.

An folgenden Abenden sind Sie und Sie, und Sie da hinten natürlich auch herzlich willkommen! Beginn jeweils **19.30 Uhr**.

- 30. Juni** Premiere, Tierpark Zittau
1. Juli Kloster St. Marienthal
2. Juli Garten »Alte Bäckerei« Grobhenndorf
4. Juli »Buschhäusel« Herrnhut/Rennersdorf
5. Juli »Volksbadcamp« Ruppertsdorf
6. Juli Seecamping Olbersdorf
7. Juli Reiterhof Bertsdorf
8. Juli Kaffeemuseum Ebersbach
9. Juli »Land & Leute« Herwigsdorf
11. Juli Sandbüschel Mittelherwigsdorf
12. Juli Kurpark Lückendorf
13. Juli Gondelfahrt Jonsdorf
14. Juli Pfarrgarten Waltersdorf
15. Juli KuxBau Hainewalde

Zusatzveranstaltung:

- 22. Juli** im Garten der »Lebenshilfe«
in Zittau, Heffterstraße 1

Gerhart-Hauptmann-Theater stellte die neue Spielzeit in allen vier Sparten vor

Aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen stehen im Zentrum der Spielzeit 2017/18 am GHT. Diese wurden im Rahmen einer öffentlichen Pressekonferenz am Dienstag in Görlitz vorgestellt. Auf vielfältigste Weise greift die Spielzeit 2017/18 am Gerhart-Hauptmann-Theater Görlitz-Zittau aktuelle gesellschaftliche Tendenzen auf und verarbeitet diese auf vielfältigste Weise. Das gaben die Geschäftsführer Klaus Arauner und Caspar Sawade sowie die Leiter aller vier Sparten am Dienstag, 23. Mai 2017, um 10.00 Uhr in einer öffentlichen Pressekonferenz im Görlitzer Foyer-Café bekannt.

Die neue Spielzeit im Musiktheater

Generalintendant und Künstlerischer Geschäftsführer Klaus Arauner stellte den Spielplan der Sparte Musiktheater vor, der in der kommenden Spielzeit fünf Premieren und drei Wiederaufnahmen enthält. Eröffnet wurde die neue Spielzeit bereits im Oktober 2017 mit der Premiere der Offenbach-Operette »**Die Grobherzogin von Gerolstein**« – einer beißenden Parodie auf einen deutschen Zwergenstaat, der aufs Vortrefflichste alles Kriegerische persifliert. Mit »**Der Konsul**« ist eine Flüchtlingstragödie für die Opernbühne des US-Amerikaners Gian Carlo Menotti als zweite Premiere zu erleben. »Diese Produktion haben wir bewusst in den Spielplan aufgenommen, mit der Absicht, das Werk neu zu interpretieren«, so Arauner. Eine große Wagner-Oper ist ab März im Görlitzer Musiktheater zu erleben: »Nur wenige Wagner-Werke sind für ein Theater von der Größe des Görlitzer Hauses überhaupt geeignet – »Tannhäuser und der Sängerkrieg auf Wartburg« gehört dazu«, erklärte der Generalintendant. Dabei haben Wagners Kompositionen eine eigenwillige Tradition in Görlitz: »Bauabschnitte an unserem Haus wurden bislang noch immer von Wagner-Opern umrahmt«, schmunzelt Arauner. »Als wir den zweiten Bauabschnitt vor 17 Jahren beendeten, stand Wagner das letzte Mal auf dem Spielplan. Nun beginnen wir mit dem dritten – der Unterbühne – und haben ihn wieder im Repertoire.«

Alle großen Mozart-Opern wurden in den letzten dreißig Jahren in Görlitz gespielt. Lediglich »Die Entführung aus dem Serail« stand zum letzten Mal 1968 auf dem Spielplan. Das ändert sich in der kommenden Spielzeit. Damit ist Mozarts Plädoyer für Toleranz und Aufgeschlossenheit gegenüber fremden Kulturen »genau das richtige Stück zur richtigen Zeit«, wie Arauner findet. Das zentrale Werk für das kommende Sommertheater im Stadthallengarten wird das Musical »**Der Zauberer von Oz**«, das beim erwachsenen wie auch beim jüngeren Publikum für heitere

Sommerabende sorgen soll.

Wiederaufgenommen wird der Filmliederabend »**Der Notenflüsterer**«, das in der kommenden Spielzeit auch an den Theatern in Görlitz und Zittau laufen soll sowie das Musical »The Producers« und die Operette »Frau Luna«, die am 16. Juni Premiere im Görlitzer Stadthallengarten feierte.

Die neue Spielzeit der Neuen Lausitzer Philharmonie

Als nächstes stellte Andrea Sanguineti den Konzertplan der Neuen Lausitzer Philharmonie vor.

Beim 1. Philharmonischen Konzert der Saison wird der im Februar begonnene Beethoven-Zyklus mit seinen fünf Klavierkonzerten mit Beethovens letztem, dem fünften Klavierkonzert abgeschlossen.

Das 2. Philharmonische Konzert steht ganz unter dem Motto »**Requiem**« und beinhaltet »mit »Ein deutsches Requiem« von Johannes Brahms ein echtes Mammutprojekt«, so Generalmusikdirektor Andrea Sanguineti. In diesem Konzert wird die erfolgreiche Zusammenarbeit des Hauschores des Görlitzer Theaters mit Kantoreien und Kantoren der Region weiter fortgeführt. Das Neujahrskonzert wird sehr künstlerisch: eröffnet wird es mit der sehr **Puccini-reich komponierten Orchesterrhapsodie op. 11 von Alfredo Casella, es folgen Verdi und Richard Strauss**. Im 4. Philharmonischen Konzert »**Grünen und Blühen**« wird die Uraufführung von **Frank Zabels »Konzert für Klarinette und Orchester«** umrahmt mit sehr schöner Musik von Antonín Dvořák.

»Das 5. Philharmonische Konzert habe ich Anna Karenina und der großen russischen Seele gewidmet«, erklärt Sanguineti. Die Zuhörer erwartet viel romantische Musik der Verfilmung und eine Suite aus dem entsprechenden Ballett. Der Generalmusikdirektor verspricht: »Wir werden dank Schlagwerk und Orchester den Zug hören, der auf Anna Karenina zurollt und schließlich auch den Moment, in dem sie stirbt.«

»Meeresluft« herbeimusiziert durch Harfenklänge verspricht Sanguineti für das 6. Philharmonische Konzert bevor er in Nummer sieben schließlich seinen Abschied als Generalmusikdirektor des GHT gibt: »Dafür hätte ich mir kein besseres Stück wünschen können, als die **fünfte Mahler-Sinfonie**. In den letzten fünf Jahren stand dieser Komponist noch nie auf dem Spielplan und ich freue mich schon jetzt auf diese große Herausforderung und das groß besetzte Orchester.«

Einen weiteren Schwerpunkt legte Sanguineti auf den weiteren Ausbau der Unterhaltungskonzerte in Zittau. Auf eines, das auch in Görlitz und Bautzen zu sehen sein wird, freut der GMD sich besonders: »Unter dem Motto »**Die Neue Lausitzer Philharmonie trifft Deep Purple**« erklingt das Konzert für Orchester und Band von Jon Lord – ich verspreche schon jetzt interessante, aber absolut ungewöhnliche Klänge!«

Die neue Spielzeit im Schauspiel

Schauspielintendantin Dorotty Szalma freut sich in der neuen Spielzeit auf zwölf Schauspielpremieren – »alle gespickt mit Themen, die uns auf der Seele brennen«, so die Schauspielchefin.

Der Monolog »Am Boden« wird derzeit relativ oft gespielt ganz im Gegenzug zu »**Der Fleck**«, das am Zittauer Schauspielhaus als Uraufführung zu sehen sein wird. Dabei bekommt das Zittauer GHT die Möglichkeit die beim Dramenwettbewerb »Talking about Borders« als zweitbestes Stück ausgezeichnete Inszenierung, die Sinn und Nutzen gesellschaftlichen Effizienzdenkens hinterfragt, exklusiv zu zeigen.

Die klassische Tür-auf-Tür-zu-Verwechslungskomödie »**Liebe Diebe**« zeigt das Theater außerdem als Deutsche Erstaufführung. Rund um die Weihnachtszeit zeigt das Zittauer Ensemble in diesem Jahr die Zauberposse »**Der satanarchäolügenialkohöllische Wunschpunsch**« von Michael Ende – »ein fabelhaftes Märchen«, findet Szalma.

Mit »**Oleanna**« zeigt der TheaterJugendClub in dieser Spielzeit ein Zwei-Personen-Stück, in dem ein Mitglied des TheaterJugendClubs mit einem Mitglied des Schauspielensembles gemeinsam auf der Bühne steht. Darüber hinaus ist der TheaterJugendClub in dieser Spielzeit in ein trinationales Jugendprojekt eingebunden, an dessen Ende die Inszenierung »House on a Crossroad« steht.

Mit »**Goethe hatte Humor!**« leitet die Zittauer Schauspielchefin ihre Einführungen zur zweiten Komödie »Die Mitschuldigen« ein. Neben wunderbaren Verquickungen, die Goethe zweifellos als Meister der Komödie enttarnen, lässt sich in dem Frühwerk auch bereits Goethes sprachliche Gewandtheit erahnen.

Ein Stück, das wirklich unter die Haut geht, ist »Am schwarzen See«. Die Inszenierung beschäftigt sich mit der Frage, wie man am besten jene Geschichten verarbeitet, die das Leben dem Einzelnen aufzwingt.

Die »**Frühlingsfreilichtspiele**«, wie Dorotty Szalma das traditionell sehr früh beginnende Zittauer Sommertheater nannte, werden in der kommenden Spielzeit eröffnet durch die Komödie »Venedig im Schnee«. Durch die Sanierung des Zittauer Klosterhofes ist das Theater hier aktuell noch auf der Suche nach einer neuen Freiluftspielstätte.

Über die nächste Inszenierung auf der Waldbühne verrät die Schauspielintendantin nur so viel: »Es wird wieder Spannung, Spektakel und Abenteuer geben – aber dieses Mal jagen wir Geister!«. Neben all diesen Premieren stehen darüber hinaus noch sechs Inszenierungen der vergangenen Spielzeit auf dem gut gefüllten Spielplan des Schauspiels.

Die neue Spielzeit im Tanz

Zwei neue Tanzinszenierungen möchte die Tanzcompany in der neuen Spielzeit realisieren. »Typisch« setzt sich mit der Thematik von Schubladendenken und Generalisierungen auseinander: Wie viel langweiliger wäre das Leben ohne Vorurteile? Zum Beispiel zu behaupten: »Das ist wieder typisch Berliner«, kann befriedigen: mit einem kurzen Satz schafft man es, andere zu verurteilen, sich dabei überlegen zu fühlen und die Menschen in leicht verständliche Schubladen zu stecken. Aber zum Beispiel mit: »Das ist typisch Russe«, »typisch Muslim«, »typisch Jude«, »typisch schwul«, scheint der Fall schon weniger harmlos. Sollten wir nicht besser lernen, auf diese Art von Befriedigung zu verzichten? Frische neue Handschriften und einzigartige, exotische Ästhetik verspricht Dan Pelleg für die zweite Premiere des Tanzes in der neuen Spielzeit: »Männer sind vom Mars, Frauen sind von der Venus« behauptet zumindest John Grays berühmter Bestseller der 90er Jahre: das seien zwei verschiedene Spezies, und auf beiden Sternen herrschen jeweils völlig verschiedene Bräuche und Mentalitäten, was dazu führt, dass Verständigung zwischen ihnen oft zum Scheitern verurteilt ist. Es bleibt also spannend ...

«, so Pelleg.
Mit »**iHome**« kommt ein, für die beiden Leiter des Görlitzer Tanzes und die gesamte Tanzcompany wichtiges Stück in der kommenden Spielzeit endlich auch nach Zittau. Bereits in der vierten Spielzeit ist das sehr erfolgreiche Tanzstück »**AQUA**« zu sehen, das in dieser Spielzeit sogar in Israel gezeigt werden soll.

Familien können auch in 2017/18 die beliebte tänzerische Bearbeitung von Andersens »**Die kleine Meerjungfrau**« erleben.

Franziska Springer,

Referentin für Presse und Onlinekommunikation



Zinzendorf-Schloss Berthelsdorf

**Das Zinzendorf-Schloss ist wieder geöffnet:
mittwochs, samstags und sonntags,
jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr.**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Freundeskreis Zinzendorf-Schloss Berthelsdorf

MUSEUMSMITTEILUNGEN

Völkerkundemuseum Herrnhut

Staatliche Ethnographische Sammlungen Sachsen
STAATLICHE KUNSTSAMMLUNGEN DRESDEN
Goethestraße 1 · 02747 Herrnhut
Telefon 0351 4914 4261 · Telefax 0351 4914 4263
voelkerkunde.herrnhut@ses.museum · vmh@ses.museum
www.ses-sachsen.de · www.voelkerkunde-herrnhut.de



Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag und an allen Feiertagen 9.00–17.00 Uhr
Alle Bereiche sind barrierefrei zugänglich!

Dauerausstellung »Ethnographie und Herrnhuter Mission«

Sonderausstellung

»Aus dem Depot – selten gezeigte Objekte aus den Sammlungen des Völkerkundemuseums Herrnhut«, 31.3.2017–27.8.2017

Ausstellung im Foyer

»Herrnhuter in Ägypten«, 31.3.2017 – 27.8.2017

Öffentliche Führungen, Veranstaltungen

Sonntag, den 1.7.2017, 15.00 Uhr
ÖFFENTLICHE FÜHRUNG FÜR KINDER
Von Sedna, der Königin des Meeres –
Mythen und Märchen der grönländischen Inuit
Silke Piwko

Sonntag, den 2.7.2017, 15.00 Uhr
ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
Inuit – Alltag zwischen Tradition und Moderne (Silke Piwko)

Mittwoch, den 5.7.2017, 10.00 Uhr
FERIENPROGRAMM
Vom Glück.

Ausstellungsrundgang, anschließend Amulett-Werkstatt
(2,- EUR Materialkosten) (Silke Piwko)

Sonntag, den 9.7.2017, 15.00 Uhr
ÖFFENTLICHE FÜHRUNG
Suriname – Indianer im tropischen Regenwald
(Renate Augustin)

Mittwoch, den 12.7.2017, 10.00 Uhr
FERIENPROGRAMM
Rund und bunt – afrikanischer Perlenschmuck.
Ausstellungsrundgang, anschließend Perlen-Werkstatt
(2,- EUR Materialkosten) (Johanna Funke)

Die **Ferienprogramme** sind für Kinder von 6 bis 12 Jahre gedacht. Es sind Angebote **für Einzelpersonen**. Gruppen werden um gesonderte Terminvereinbarungen gebeten.



Heimatmuseum Herrnhut

ALTHERRNHUTER WOHNKULTUR · GEMÄLDE
ORTSGESCHICHTE · KUNSTHANDWERK
Comeniusstraße 6 · 02747 Herrnhut
Telefon 035873 30733 · Fax: 035873 30734
www.herrnhut.de · tourismus@herrnhut.de

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag..... 9.00 bis 17.00 Uhr
Sonntag, Sonntag und
an allen Feiertagen 10.00 bis 12.00 und 13.00 bis 17.00 Uhr

Sonderausstellung vom 28.5. bis 8.10.2017:

»**Herrnhuter Ansichten – Künstler sehen eine Stadt**«



*Der Berthelsdorfer Karnevalsclub e.V.
lädt ein zur*

Silvesterparty 2017

im Kretschan Berthelsdorf

Eintritt
34,95€
*inkl. Abendbuffet
und Mitternachts-
sekt*

mit
**Überraschungs-
gast**

mit der
**JCB-
Diskothek**

31. Dezember 2017

Der Berthelsdorfer Karnevalsclub e.V. lädt auch in diesem Jahr zur großen Silvesterparty in den Kretschan Berthelsdorf ein.

Mit Musik, Tanz und einem Überraschungsgast möchten wir mit Euch das alte Jahr verabschieden und das neue begrüßen.

Veranstaltungsort:

Kretschan Berthelsdorf, Nordstraße 17, 02747 Berthelsdorf

Einlass ab 18:00 Uhr, Beginn 19:00 Uhr

Eintrittskarten ausschließlich im Vorverkauf vom 1. Juli bis 30. September 2017 bei:

“Kosmetik und Geschenke” Silke Wuendrich, Löbauer Straße 17, 02747 Herrnhut, Tel. 035873-2357



Weitere Informationen zur Veranstaltung unter
www.bkc-berthelsdorf.de



Berthelsdorf

Festwoche zur 700-Jahr-Feier Berthelsdorf 6. bis 13. August 2017



700 Jahre Berthelsdorf – Spendenaufruf

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus. In wenigen Wochen begehen wir alle das 700-jährige Ortsjubiläum. Es wird ein Fest für alle Bürger und Gäste aus nah und fern. Das Programm für die Festtage nimmt immer klarere Konturen an und es ist schön zu sehen, dass es ein wirklicher Höhepunkt wird. Natürlich kostet so eine Feier Geld. Und aus diesem Grund möchte ich herzlich dazu einladen, konkret für diesen Anlass eine Spende zu überweisen. Die Stadt Herrnhut hat eine Kos-

tenstelle zu diesem Zweck eingerichtet und nimmt Spenden über die bekannte Kontonummer entgegen:

Stadt Herrnhut

IBAN: DE08 8505 0100 3000 0362 36

SPK Oberlausitz-Niederschlesien

Betreff: 700-Jahr-Feier Berthelsdorf

Über den aktuellen Spendenstand und die Verwendung der Mittel werden der Stadtrat und das Vorbereitungsteam unterrichtet. Wer eine Spendenbescheinigung möchte, sollte unbedingt in der Überweisung seinen Namen und die Anschrift angeben. Ein herzliches Dankeschön schon jetzt an alle, die dieses Jubiläum finanziell unterstützen wollen!

Im Namen des Vorbereitungskreises *W. Riecke, Bürgermeister*

Öffnungszeiten des Bürgerbüros

Außenstelle des Stadtamtes, Schulstraße 12

Tel. 035873 2255 · Fax 035873 2095

E-Mail: gemeindeverwaltung@berthelsdorf.de

Homepage: www.berthelsdorf.info

Dienstag 7.00–11.30 Uhr und 13.30–18.00 Uhr

Freitag 7.00–13.00 Uhr

Öffnungszeit der Bibliothek Berthelsdorf

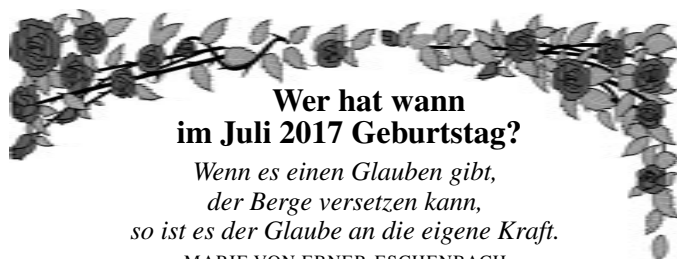
Dienstag 14.00–18.00 Uhr

Veranstaltungen Juni/Juli 2017

Datum	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
28.6.2017	Skat und	Dorfge- meinschaftshaus »Alte Schule«	Skat- und Doppelkopf- freunde
12.7.2017	Doppelkopf		
28.6.2017	Öffentliche Probe der Blaskapelle der FFW	Festplatz	FFw Berthelsdorf

Veranstaltungen des Seniorenklubs Berthelsdorf im Monat Juli 2017

5.7.2017	14.00 Uhr	Buchlesung und Spielnachmittag
10.7.2017	15.00 Uhr	Gedächtnistraining
11.7.2017	14.00 Uhr	Senioren singen
12.7.2017	14.00 Uhr	Buchlesung und Spielnachmittag
13.7.2017	14.15 Uhr	Senioren sport
19.7.2017	14.00 Uhr	Buchlesung und Spielnachmittag
25.7.2017	14.00 Uhr	Senioren ausflug auf den »Czorneboh« mit Geburtstagsfeier – Haltestellen lt. Absprache
26.7.2017	14.00 Uhr	Buchlesung und Spielnachmittag
27.7.2017	14.15 Uhr	Senioren sport



Wer hat wann im Juli 2017 Geburtstag?

*Wenn es einen Glauben gibt,
der Berge versetzen kann,
so ist es der Glaube an die eigene Kraft.*

MARIE VON EBNER-ESCHENBACH

- 1.7. Hennig, Gudrun, Schulstraße, 76 Jahre
- 4.7. Schuster, Anneliese, Hauptstraße, 84 Jahre
- 5.7. Keller, Wilfried, Siedlung, 79 Jahre
- 7.7. Widdascheck, Hannelore, Neuberthelsdorf, 74 Jahre
- 9.7. Donath, Elfriede, Hauptstraße, 78 Jahre
- 9.7. Harzbecker, Dieter, Herrnhuter Straße, 77 Jahre
- 9.7. Mietrach, Heinz, Nordstraße, 91 Jahre
- 10.7. Henschel, Werner, Hauptstraße, 74 Jahre
- 20.7. Jung, Josef, Südstraße, 76 Jahre
- 20.7. Schrook, Ute, Südstraße, 73 Jahre
- 21.7. Schuster, Ilse, Hauptstraße, 77 Jahre
- 22.7. Glück, Annelies, Neuberthelsdorf, 71 Jahre
- 23.7. Häschke, Gisela, Obere Dorfstraße, 75 Jahre
- 23.7. Vogel, Bernd, Hauptstraße, 73 Jahre
- 26.7. Porsche, Wolf-Reiner, Obere Dorfstraße, 73 Jahre
- 28.7. Dieke, Christa, Südstraße, 81 Jahre
- 29.7. Widdascheck, Gerhard, Südstraße, 86 Jahre

Für die Zukunft wünschen wir unseren Jubilaren alles erdenklich Gute!
Ihr Seniorenclub Berthelsdorf

Hinweis: Diese Angaben wurden nach bestem Wissen erstellt. Trotzdem sind Fehler und Irrtümer möglich. Dies bitten wir zu entschuldigen. Sollte von den aufgeführten Personen jemand zukünftig nicht mehr öffentlich genannt werden wollen, bitten wir um entsprechende Nachricht. In den Jahren 2015/16 erfolgte Zu- oder Wegzüge konnten teilweise noch nicht berücksichtigt werden.



7. Trödelmarkt in Berthelsdorf am 15.7.2017

Anmeldung
unter 035873 2547

Freunde, wir laden ein... öffentliche **Blaskapellenprobe**

Die Nachwuchsbläsergruppe der Musikschule Dreiländereck

präsentiert ihr musikalisches Können. Im Anschluss heißt es dann wieder „Freunde, wir laden ein...zu zackigen Märschen, beschwingten Polkas und sanften Walzertiteln, gespielt von

der **Blaskapelle der Freiwilligen Feuerwehr Berthelsdorf.**

Freuen Sie sich, wie in altbewährter Weise auf eine hervorragende Stimmung, jede Menge Spaß und den ein oder anderen brandneuen Titel.

Auch für das leibliche Wohl ist natürlich gesorgt.

28.06.2017 – Festplatz Berthelsdorf – 17:00 Uhr

Großhennersdorf

Öffnungszeiten des Bürgerbüros

Außenstelle des Stadtamtes, Obere Dorfstraße 78
(ehemalige Grundschule)
Telefon: 035873 333264 · Fax 035873 334612

Donnerstag 10.00–12.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde

Donnerstag..... 16.00–17.00 Uhr

Öffnungszeit der Bibliothek Großhennersdorf

Donnerstag 14.30–17.00 Uhr



UMWELTBIBLIOTHEK GROSSHENNERSDORF

Am Sportplatz 3 · 02747 Großhennersdorf
Telefon 035873 40503 · E-Mail: mail@umweltbibliothek.org
Internet: www.umweltbibliothek.org

Öffnungszeiten

montags 9.00 – 16.00 Uhr
dienstags und donnerstags..... 10.00 – 18.00 Uhr
mittwochs 10.00 – 13.00 Uhr
freitags 9.00 – 13.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Friedhofsverwaltung

Verantwortlicher für Anmeldungen von Trauerfeiern und Beerdigungen und Grabauswahl
Matthias Berger, Tel. 035873 40834

Verantwortlicher für Friedhofspflege
Bernd Herrmann, Tel. 035873 40664

Verantwortlicher im Kirchenvorstand
Gunter Kern, Tel. 035873 30941

Friedhofssachbearbeiter in Bautzen
(Rechnungen, Grabverlängerungen)
Albrecht Gocht, Tel. 03591 27205818



Freiwillige Feuerwehr Großhennersdorf

Technische Hilfeleistung in der Lindenallee

Die Ortsfeuerwehr Großhennersdorf wurde am 28. Mai 2017, 19.49 Uhr alarmiert, da in der Lindenallee ein abgebrochener Ast die Straße teilweise blockierte. Da sich dieser Ast im Kurvenbe-

reich befand, stellte er eine akute Gefahrenquelle für den Straßenverkehr dar und musste entfernt werden. Die Kameraden sicherten die Einsatzstelle und beseitigten den Ast mithilfe einer Kettensäge. Die Straße konnte nach kurzer Zeit wieder freigegeben werden. *L. Krems, Freiwillige Ortsfeuerwehr Großhennersdorf*

Radtour der Feuerwehr Rumburg

Die traditionelle Radtour der Feuerwehr Rumburg führte die Kameraden in diesem Jahr auch zur Ortsfeuerwehr Großhennersdorf. Im Gerätehaus wurden sie mit kühlen Getränken empfangen. Danach konnten sie die alte Feuerwehrtechnik im Museum des Traditionsvereins begutachten.



Nach dieser kurzen Rast setzten sie ihren Weg über Hirschfelde zurück nach Rumburg fort. Wir haben uns sehr über diesen Besuch gefreut.

L. Krems, Freiwillige Ortsfeuerwehr Großhennersdorf



»Reiterfest in der Heuscheune«

02747 Großhennersdorf OT Heuscheune,
Heuscheuner Weg 5

Am **25. Juni 2017** findet ganztägig unser diesjähriges Reiterfest statt, dazu möchten wir Sie wieder ganz herzlich einladen. Im Vordergrund stehen natürlich unsere aktiven Sportler, die an diesem Tag

ihr erworbenes Wissen in der Theorie und ihr Können auf dem Reitplatz in vielen Disziplinen zeigen werden.



Wer uns schon einmal besucht hat, weiß bereits, dass der Spaß dabei nicht fehlen darf. Um den Aufenthalt bei uns kurzweilig und für jeden interessant zu gestalten, werden wir rund um die Reitanlage einige Überraschungen anbieten. Und wie jedes Jahr wird natürlich durch unsere vielen fleißigen Helferlein für Leib und Wohl gesorgt werden.



Hinweis für die Aktiven:

Die Ausschreibung und später dann auch der Zeitplan kann jeder bei Facebook und auf unserer Internetseite unter Termine einsehen. www.reit-pensionsstall-heuscheune@web.de

Bis dahin *Ihr Reitverein »Heuscheune« Großhennersdorf*

Begegnungszentrum Großhennersdorf

Zittauer Straße 17, Großhennersdorf
Tel. 03 58 73/4 13-0 · Mail. kultur@hillerschevilla.de · netz. www.hillerschevilla.de

HILLERSCHE VILLA 
SOZIOKULTUR IM DREILÄNDERECK

Sommerkino

Zittauer Filmnächte starten Ende Juni
30.6. – 30.8.2017 Freilichtbühne Weinau

Beginn mit Einbruch der Dunkelheit Eintritt: 7,- / 5,- EUR
(Ausreichend Parkplätze sind vorhanden.)

Jeden Freitag und Samstag, Dienstag und Mittwoch flimmern mit Einbruch der Dunkelheit unsere Filme wieder auf der größten Leinwand unserer Stadt im Weinaupark Zittau.

Unser Tipp: Nutzen Sie unser Rabattsystem »Eins, zwei, drei ... frei« – dreimal bezahlen, einmal freier Eintritt. Das Ticket ist nicht übertragbar.



Aufruf zum Erntedankfest

Mal- und Fotowettbewerb

Anlässlich unseres diesjährigen Erntedankfestes am 16. und 17. September 2017 wollen wir zum Thema »Erntedank« einen **Malwettbewerb** sowie einen **Fotowettbewerb** starten.

Jeder, ob alt oder jung, ob Hobbymaler oder Freizeitfotograf, kann sich an unserem Wettbewerb beteiligen. Bilder, Zeichnungen und Fotos bis zu einem Format A4 sind spätestens **bis 30. August 2017** im Briefkasten des Pfarrhauses Großhennersdorf einzuwerfen.

Die Prämierung erfolgt durch eine fachkundige Jury. Die schönsten Beiträge zu unserem Wettbewerb sollen im Großhennersdorfer Kalender für das Jahr 2018 veröffentlicht werden. Wir freuen uns auf rege Beteiligung.

*Ihr Vorbereitungsteam
der Kirchgemeinde Großhennersdorf*

*Ansprechpartner:
Eva Schulze,
Kay Herbrig,
Gunter Weidner*



Rentnertreff Großhennersdorf

Liebe Senioren von Großhennersdorf!

- Der nächste Rentnertreff ist
 - **am Dienstag, dem 27.6.2017** um 14.00 Uhr in der »Alten Schule«.
 Unser **Sommerfest** feiern wir mit musikalischer Umrahmung, gemeinsam mit der Kreativgruppe und den Neundorfer Senioren.
- Die **Tagesfahrt am Dienstag, dem 4.7.2017, ab 8.00 Uhr** führt uns und die Neundorfer Senioren **zum Schloss Zabeltitz bei Großenhain** mit Führung 10.30 Uhr im Bauernmuseum,

12.00 Uhr Mittag im Gasthof Zabeltitz,
13.00 Uhr Führung im Barockgarten
und individueller Aufenthalt zum Kaffeetrinken.

Zurück in Großhennersdorf ca. 19.00 Uhr,

Preis: 42,- EUR.

Ihr Leitungsteam vom Rentnertreff

Der Rentnertreff Großhennersdorf gratuliert ganz herzlich zum Geburtstag

Frau Wecker, Ursula	am 11.3.	zum 78.
Herr Neike, Manfred	am 25.6.	zum 84.
Herrn Schilling, Volker	am 30.6.	zum 70.
Herrn Mundil, Willi	am 1.7.	zum 82.
Herrn Palme, Gottfried	am 3.7.	zum 75.
Herrn Hofmann, Kurt	am 8.7.	zum 91.
Frau Neumann, Christa	am 10.7.	zum 88.



Für die Zukunft wünschen wir den Jubilaren alles erdenklich Gute und zufriedene Gesundheit.

Ihr Leitungsteam vom Rentnertreff

Seniorenportgruppe Großhennersdorf

Die Termine im II. Quartal sind:

Juni	29.6.2017
Juli	Sommerpause
August	10.8.2017 erste Sportstunde
Beginn:	13.30 Uhr
	jeweils donnerstags in der Turnhalle
Leiterin:	Frau Ulrike Göbel-Jeremias



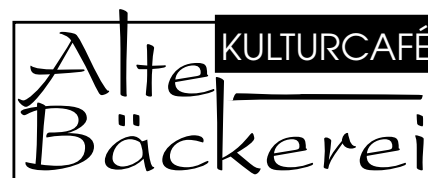
Seniorenverein e.V. Neundorf auf dem Eigen

Einladung zur Veranstaltung des Seniorenvereins Neundorf

- **Dienstag, 27.6.2017, 14.00 Uhr**
Sommerfest in der »Alten Schule« Großhennersdorf
- **Mittwoch, 12.7.2017, 14.30 Uhr**
Wir beenden das 1. Halbjahr mit einem Grillabend und Musik.

Wir freuen uns über eine rege Beteiligung!

Vorstand des Seniorenvereins Neundorf



Umweltbibliothek, Am Sportplatz 3, Großhennersdorf

Unsere Filme und Veranstaltungen

Sa., 1.7.	DIE MIGRANTIGEN	21.30 Uhr OPEN AIR im Garten
So., 2.7.	DIE MIGRANTIGEN	18.00 Uhr
Mi., 5.7.	DIE MIGRANTIGEN	20.30 Uhr
Fr., 14.7.	BOB, DER STREUNER	OPEN AIR IN DER JOHANNISKIRCHE LÖBAU
		22.00 UHR

Freitag
19:00 Uhr
Bierprobe mit Live-Band „OutSide“

Sonntag
14:30 Uhr – Seniorenfest
15:00 bis 17:00 Uhr
Livemusik mit den „Weißbachtaler Musikanten“

Samstag
14:30 Uhr – 30. Kinderfest
mit Spiel, Spaß, Tombola, Riesen-seifenblasen und vielem mehr
Programm der Neundorfer Kinder
ab 20:00 Uhr
Abendveranstaltung mit Feuer-show

Neundorfer Festtage

30.06. – 02.07.2017

Kinder- und Jugendverein
Neundorf a.d. S. u. V.

Für das leibliche Wohl ist an allen Tagen bestens gesorgt
Eintritt an allen Tagen: Kinder 1,- / Erwachsene 2,-




Inhalt der Filme



DIE MIGRANTIGEN
KOMÖDIE/SATIRE
Österreich 2017
95 Minuten

Marko und Benny, zwei Wiener mit sogenanntem »Migrationshintergrund«, sind vollständig integriert. So sehr, dass sie kaum noch als fremd wahrgenommen werden – wären da nicht Bennys schwarzen Haare. Als die beiden aufgrund ihres Aussehens am Rudolfsgrund, einem ethnisch durchmischten Vorstadtviertel, von der ambitionierten TV-Regisseurin Marlene Weizenhuber, die nach Protagonisten für ihre TV-Dokuserie sucht, angesprochen werden, geben sie sich als kleinkriminelle und abgebrühte Migrantinnen aus, die es faustdick hinter den Ohren haben.



**BOB,
DER STREUNER**
KOMÖDIE/DRAMA
GB 2016, 103 Min.

James ist ein Ex-Junkie auf Entzug und hält sich mit seinem mageren Einkommen, das er als Straßenmusiker verdient, gerade so über Wasser. Er wohnt in einer kleinen Sozialwohnung im Londoner Stadtteil Hackney, die ihm die engagierte Betreuerin Val vermittelt. Eines Tages findet James einen völlig abgemagerten und verletzten Kater vor seiner Tür und obwohl er knapp bei Kasse ist, beschließt James den kleinen Vierbeiner, der von der netten Nachbarin Betty den Namen Bob verpasst bekommen hat, bei sich aufzunehmen und aufzupäppeln. Mensch und Kater werden mit der Zeit unzertrennliche Freunde.

Öffnungszeiten Café: ☎ (03 58 73) 3 08 88 ab 19.00 Uhr · Fax 3 09 21
Montag zu / Dienstag bis Freitag 18–1 Uhr / Samstag 18–1 Uhr /
Sonntag ab 10–23 Uhr (vegetarisches Frühstücksbuffet)

Nachrichten aus Neundorf

Nun ist wahr geworden, woran niemand mehr glaubte – nach jahrelangem Dornröschenschlaf ist das Wahrzeichen von Neundorf, unsere Bockwindmühle, zu neuem Leben erwacht! Und wie in alten Zeiten genossen wir zum Mühlentag die wunderschöne Aussicht auf die Umgebung vom Windmühlberg. Auch wenn die Flügel noch auf »Feierabend« stehen, sind wir glücklich und danken allen, die dieses denkwürdige Ereignis ermöglichten!

Die Neundorfer



Unsere Mühle nach der Demontage der Flügel 1996



Sommer 2016, Fenster, Treppen und die äußeren Hüllen werden erneuert



November 2016 – die Flügel werden montiert



Juni 2017 – unsere Bockwindmühle präsentiert sich in neuem Glanz der Öffentlichkeit

Anzeige

FAHRTEN mit dem *Rennersdorfer*

Tagesfahrten

Körsetherme Kirschau

Montag, 26. 6. und 10. 7. 2017

Zustiege auf Anfrage P. p. P. **10,00 €** zzgl. Eintritt

Internationale Gartenausstellung in Berlin

Sonntag, 9. 7. 2017 P. p. P. **28,00 €** zzgl. Eintritt

Reisen

Restplätze! Insel Rügen & Störtebeker-Festspiele

inkl. 4x Ü/HP in Bergen, tägliche Ausflüge
und Eintritt Störtebeker am 25. 7. in PK2

23. – 27. 7. 2017 P. p. P. **469,00 €**

Gerald Fiehr - Fichtelhäuser 12 - 02747 Rennersdorf - www.derrennersdorfer.de

Herrnhut

Liebe Senioren,

zum letzten Mal vor der Sommerpause treffen wir uns am **Mittwoch, 28.6.2017, 14.30 Uhr im Heimatmuseum** in der Come-niusstraße.

Nach unserer gemütlichen Kaffeerunde, hoffentlich im schönen Garten, besuchen wir die Ausstellung im Heimatmuseum, über die uns Herr Fischer vieles Interessantes und Wissenswertes berichten wird. Über viele Teilnehmer freut sich deshalb nicht nur Ihr Leitungsteam, sondern auch das Team des Kultur- und Fremdenverkehrsamtes. Sie sind dazu ganz herzlich eingeladen.

Es grüßt das Leitungsteam

Rückblick auf das Festwochenende zum 140. Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Herrnhut-Stadt

Unser Jubiläum liegt nun schon ein paar Wochen zurück, aber wir möchten dennoch einen kurzen Rückblick auf das Festwochenende vom 5. bis 7. Mai 2017 geben.

Dieses startete am Freitagabend mit einer öffentlichen Festsitzung im Feuerwehrgerätehaus »Gothold Haupt«, zu welcher wir Gäste aus nah und fern begrüßen konnten. Nach einer kurzen Festansprache durch die Wehrleitung wurden zahlreiche Glückwünsche entgegengenommen. Zu den Gratulanten gehörten die Nachbar- und Ortswehren aus Berthelsdorf, Großenhennersdorf, Ruppertsdorf und Strahwalde, sowie die Wehren aus Oderwitz, Kittlitz und Löbau, der Kreisbrandmeister des Kreises Görlitz, der Stadtwehrleiter der Stadt Herrnhut, unser Bürgermeister Willem Riecke und unsere Gäste von der Feuerwehr Suchdol nad Odrou.

Als letzter Gratulant meldete sich Herr Kittler zu Wort und dankte den Kameradinnen und Kameraden als Bürger und auch als Geschäftsführer der Firma Abraham Dürninger & Co. für das Engagement. Als Dankeschön schenkte er im Namen der Firma Abraham Dürninger & Co. allen Kameradinnen und Kameraden Jubiläums-T-Shirts!

Wir möchten uns bei allen Gratulanten und besonders bei Herrn Kittler und der Firma Abraham Dürninger & Co. für die überbrachten Glückwünsche und Geschenke bedanken!

Anschließend wurde durch unseren Bürgermeister das Bierfass angestochen und es gab Tanzmusik mit DJ Schmerdi und Heiko.



Der Samstag begann mit einem Wettkampf der Jugendfeuerwehren in der Disziplin Löschangriff auf dem Gelände der Firma Öl-Engel in Herrnhut. Besonders konnten wir uns über die Teilnahme einer Mannschaft der Jugendfeuerwehr aus Suchdol freuen. Ab 14.00 Uhr startete, dann wieder am Feuerwehrgerätehaus, der Familiennachmittag mit Technikschau. Zu sehen gab es unter anderem alte und neue Technik der Feuerwehr Herrnhut, das neue Mehrzweckfahrzeug der Feuerwehr Berthelsdorf, einen Einsatzleitwagen des Katastrophenschutzes der Feuerwehr Beiersdorf, die DRK-Hundestaffel, das Info- und Spielmobil der Jugendfeuerwehr Sachsen und vieles mehr.

Für das Abendprogramm konnten wir eine Gruppe Musiker aus der Region gewinnen. Es gab Livemusik mit Charly and the Sweets. Die Band sorgte für reichlich gute Stimmung und lockte zahlreiche Gäste zu uns. Außerdem gab es eine Modenschau mit Mode aus verschiedenen Jahrzehnten und zum Ausklang wieder Tanzmusik mit DJ Schmerdi und Heiko.



Der Sonntag begann mit einem Frühschoppen und den Vorbereitungen der großen Schauübung am Zinzendorfplatz, welche ab 13.00 Uhr startete. Hier konnten wir uns über zahlreiche interessierte Besucher freuen. Übungsobjekt war die Kirche der Brüdergemeinde. Demonstriert werden sollte, was passiert und wieviel Zeit vergeht, wenn die Herrnhuter Feuerwehr nicht ausrücken kann. Damit wollten wir auf ein zentrales Problem aufmerksam machen: den Personalmangel!

Deshalb auch an dieser Stelle nochmal der Appell: Kommt zu uns und helft uns, Herrnhut und die Hutbergregion sicherer zu machen! Für Interessenten gibt es auch die Möglichkeit, uns bei einem Übungsdienst zuzuschauen. Den Dienstplan findet man unter <http://dienstplan.feuerwehr-herrnhut.de>. Treff und Beginn in Herrnhut ist immer um 19.00 Uhr am Feuerwehrgerätehaus.



Außerdem gab es auch noch eine Übung zur Höhenrettung vom Kirchturm zu sehen. Diese zog sich etwas in die Länge, aber das war der Sicherheit der Beteiligten geschuldet.

Ab 14.30 Uhr spielte dann die Blaskapelle der Feuerwehr Berthelsdorf zu Kaffee und Kuchen im Feuerwehrgerätehaus auf. Dies bildete nochmal einen grandiosen Abschluss des Festwochenendes, denn das Festgelände platzte beinahe aus allen Nähten!



An dieser Stelle möchten wir uns nochmal recht herzlich bei allen bedanken: bei allen Gebern von Geld- und Sachspenden, Sponsoren, Unterstützern und Freunden der Feuerwehr sowie dem Bürgermeister und den Mitarbeitern der Stadt Herrnhut für die Unterstützung, bei allen Gästen und Gratulanten aus nah und fern und ganz besonders bei allen Kameradinnen, Kameraden, Helfern und deren Angehörigen für die geleistete Arbeit und Unterstützung zum Gelingen dieses Festwochenendes!



Ein paar mehr Bilder gibt es natürlich auf unserer Internetseite unter www.ffw-herrnhut.de zu sehen!

Ortsfeuerwehr Herrnhut-Stadt

Rennersdorf

Friedhofsverwaltung

Verantwortlicher für Anmeldungen von Trauerfeiern und Beerdigungen und Grabauswahl:

Tina Schmidt, Tel. 035873 36246

Verantwortlicher für Friedhofspflege

Bernd Herrmann, Tel. 035873 40664

Verantwortlicher im Kirchenvorstand

Norbert Seidel, Tel. 035873 42628

Friedhofssachbearbeiter in Bautzen

(Rechnungen, Grabverlängerungen)

Albrecht Gocht, Tel. 03591 27205818

Protokoll über die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft am Freitag, dem 24. März 2017, im Dartverein Rennersdorf

Tagesordnung:

1. Bericht des Jagdvorstehers zum Jagdjahr 2016
2. Bericht der Jagdpächter zum Jagdjahr 2016
3. Bericht über die Jahresrechnung und den Haushaltsplan
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers
6. Diskussion /Kartenkunde
7. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages des Jagdjahres 2016
8. Verschiedenes und Anfragen

Zu 1.

Der Jagdvorsteher, Herr Wenzel, eröffnet die Vollversammlung und gibt die Tagesordnung nochmals bekannt, welche rechtzeitig in ortsüblicher Form veröffentlicht wurde. *Fortsetzung S. 25*



SANHE-DIREKT
Fachhandel für Sanitär
und Heizung

**hochwertige
Duschabtrennungen**

ab 187,50 Euro
inkl. MwSt.







**In verschiedenen Ausführungen mit Beschichtung.
!!!Lagerabverkauf!!!**

Inh. T. Kahl · Am Bahnhof 2 · 02747 Strahwalde (Einfahrt über Penny)
Tel. 03 58 73 /339 00 · Fax 03 58 73 /360 84 · www.heizung-badezimmer.com
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 12:30 | 13:00 bis 18:00 Uhr · Sa. 9 bis 12 Uhr

Hausmeister- und Botendienst Grundstückspflege



✓ **Pflege Ihres Grundstückes**
Wir übernehmen Pflegearbeiten in Ihrem Grundstück

- Zaunreparatur
- Baum- und Heckenschnitt
- Rasenmähen
- Straßen- u. Gehwegreinigung
- weitere Pflegeleistungen nach Anforderung

✓ **Kleinere Transporte**
(z. B. Abholung vom Bau- oder Möbelmarkt)

Telefon
035873 40101

Funk
0160 1838164

Fax
035873 333619

Wenden Sie sich an:
Frank Schönberg
Oskar-Lier-Straße 5
02747 Herrnhut

Uwe's Möbel-Service

Uwe Lehmann

Hauptstraße 21
OT Berthelsdorf
02747 Herrnhut

Telefon
035873/
36351

Funk
0151/
52431859

Fax
035873/
36329

Küchenplanung
nach Ihren individuellen Wünschen

Möbelverkauf
nach Katalog

Verkauf von:

- Schlafzimmern
- Polstergarnituren
- Kinder- und Jugendzimmern
- Esszimmern und Couchtischen
- Badmöbeln
- Verkauf von Haushaltgeräten der Marken Whirlpool, Bauknecht und Bosch
- Verkauf von Schrauben und Beschlägen

Möbelreparaturen
Möbelmontage
Möbelpflege

Hausmeisterservice



sanitär
heizung
klima

GmbH
Karl Böhme
MEISTERBETRIEB DER INNUNG
eigenes Badstudio

Löbauer Straße 32 a · 02747 Herrnhut
Telefon (035873) 483-0 · Fax (035873) 483-33
Internet: www.boehme-herrnhut.de
E-Mail: info@boehme-herrnhut.de



*Energie sparen,
aber wie?*

- Heizen mit Scheitholz oder Pellets
- Solaranlagen
- Umrüstung auf moderne Brennwerttechnik
- Blockheizkraftwerk auch für Kleinanlagen

WIR BERATEN SIE GERN!

Ihr neues Bad

aus unserem Badstudio mit Wasserspararmaturen und tollen Handbrausen

Öffnungszeiten Badstudio
Montag bis Freitag 10.00–18.00 Uhr
Samstag 9.00–11.30 Uhr
oder auch nach Vereinbarung

Hallo Brillenträger, wegen großer Nachfrage Aktionswoche

vom 26. bis 30. 6. 2017

komplette Brille
mit Einstärkengläsern*

für 25,-€
mit Brillenglasbestimmung

* Stärke bis Sph: 6,00 / Cyl.: 2,00, mineralische Gläser, Erweiterungsmöglichkeiten vorhanden.
Bezahlung von Aktionswochenaufträgen bei Auftragseingang.

OPTIK  *Müller*

DER FACHMANN FÜR IHRE AUGEN

Kundenparkplatz am Geschäft! Einfahrt Oderwitzer Straße!
02747 Herrnhut · Löbauer Straße 19 · Telefon (035873) 2557

NEUE GESCHÄFTSZEITEN:

Mo.–Fr. 9.00–13.00 und 14.00–17.30 Uhr – länger nach Vereinbarung

Kostenlose private Kleinanzeigen

Unter dieser Rubrik veröffentlichen wir kostenlos maximal dreimal hintereinander private Kleinanzeigen. Wenn Sie etwas suchen oder verschenken oder verkaufen wollen, geben Sie uns den gewünschten Text in die Druckerei. Auch Wohnungsangebote und -gesuche in einfacher Form von Privat können Sie hier aufgeben!

Kleinanzeigen, die **öfter als dreimal** erscheinen sollen (Daueranzeigen), müssen wir Ihnen künftig mit **1,- EUR je Zeile und Erscheinen** berechnen. Bitte bezahlen Sie diese Anzeigen vorab bar in unserem Büro (auswärtige Bezieher stimmen die Rechnungslegung bitte mit Frau Steglich ab).

In dieser Rubrik veröffentlichen wir keine Chiffre-Anzeigen!
Gustav Winter GmbH

Wohnungsvermietungen

4-Raum-Wohnung in zentraler ruhiger Lage in Herrnhut zu vermieten, ca. 108 m², zzgl. großem Balkon, 1. OG, Brennwertheizung. Nachfrage bitte unt. Tel. 035873 30841 ab 18.00 Uhr.

Vermiete 3-Raum Wohnung in Herrnhut, ca. 70 m², 12 m² Balkon (Fertigstellung 1.3.2017), mit wunderschönem Ausblick, Telefon 0172 6330150.

Ab sofort zu vermieten: 3-Raum-Wohnung. Bei Bedarf Garage oder Stellplatz am Grundstück verfügbar. Telefon 0171/6930850.

Vermiete 2-Raum-Wohnung in Herrnhut, Dürningerstr. 1, EG links, ca 75,00 m². Kaltmiete ca. 325,00 EUR. Stellplatz vorhanden, die Wohnung ist frei ab ca. Juni/ Juli 2017. Telefon 0174 9730840.

Vollständig renovierte 3-Zimmer-Wohnung im 1. OG mit energiesparender Brennwert-Etagenheizung im Zentrum von Herrnhut abzugeben. KM 335,- EUR. Nachfragen unter Telefon 035873 2574.

Schöne Dachgeschosswohnung im 2. Obergeschoss des Pfarrhauses Strahwalde ab sofort zu vermieten, 75 m², Küche, Wohnzi., Schlafzi., Bad, komplett modernisiert, Gartennutzung möglich. Telefon 035873 2536.

Die Hausverwaltung der Ev. Brüder-Unität vermietet:

1-Raum-, 2-Raum- und 3-Raum-Wohnungen in Herrnhut

Interessenten wenden sich bitte an die Hausverwaltung der Ev. Brüder-Unität, Herrn Baum, Tel.: 035873 48774 oder mobil: 0172 3628254, E-Mail: baum@ebu.de



Immobilien

Massives schönes Wohnhaus in Kottmarsdorf zu verkaufen. 158 m² Gesamtwohnfläche, Grundstücksfläche 1580 m², Nebengebäude mit großer Garage. Zu erfragen unter 035873 42974.

Gesuche

Granittrappe! Wer setzt/baut mir eine Granittrappe: 1 Tritt (groß), 2 Stufen (oder unterstützt mich dabei)? Material vorhanden. Ruppersdorf, Tel. 035873 42520 oder 0163 6943850.

Suche trockene und nagerfreie Lagermöglichkeiten im Raum Herrnhut und Umgebung. Telefon 0152 01507903.

• • • RÄUMEN SIE IHREN BODEN AUF • • •

Kaufe alles Alte aus Omas Zeiten: Möbel, Hausrat, Spielzeug, Ansichtskarten, Bücher, Militaria, Wannen, Körbe, Koffer und vieles andere mehr. Nichts wegwerfen – alles anbieten

KOSTENLOSE Haushaltsauflösungen – Beräumungen – Containerdienst

Ankauf immer Dienstag ab 15 Uhr

02727 Ebersbach-Neugersdorf - Martin-Luther-Str. 12
Tel. 01 71/8 56 23 85

Angebote

Verkaufe Hometrainer, Preis nach Vereinbarung. Tel. 035873 42182.

Für Bastler! Spulen-Tonbandgerät B 116 und Funkgeräte Marke Albrecht. Telefon 035873 33485.

Haushaltsauflösung: Kommode mit acht Auszügen, ältere Schränke, kleine Regale, Klappbett, älteres Kinderbett, Regale, Wäschemangel, Schranknähmaschine, fast neuer Kühschrank mit Tiefkühlfach und Geschirr. Wer hat Interesse an etwa **25 m² aufgearbeitetem Parkett aus Eiche** oder ca. **1000 Ziegel aus Kalkstein?** Preis nach VB. Telefon 035873 38054.

Verkaufe 26er Damenfahrrad mit Körbchen, Rücktritt und 1er bis 7er Gangschaltung, **Moveboard**, **Inlineskater** Gr. 40 bis 43. Tel. 035873 30708.

Verkaufe 28er Damenrad, Tiefeinsteiger, neuwertig, Preis 150,- EUR VB. Telefon 035873 42831.

Verkaufe 28er Damenfahrrad in gutem Zustand, 3-Gang, günstig abzugeben. Telefon 035873 2071.

Verkaufe Baugrundstück, 2000 m² in Berthelsdorf, schöne Lage, Preis VB. Auskunft unter Tel. 0151 17592785.

Verkaufe Schrankwand, 3,15 m breit, 2,05 m hoch, mit Glas- teil, Farbe Buche hell, Preis nach Vereinbarung. Telefon ab 19.00 Uhr 0162 5935872.

Preisgünstig abzugeben: **Couch**, braun gemustert, zum Runterklappen mit Bettkasten, 2,00 m lang x 0,87 m hoch (Lehne) und zwei Sessel (Rollen defekt); **helle Schrankwand**, 4,80 m lang (auch einzeln stellbar), 2 hohe Teile, 2,03 m hoch (1 Glas- teil), 3 mittlere Teile 1,12 m hoch, 1 hohes Teil 2,20 m hoch, 1 Eckteil; 1 **Kleiderschrank** hell, zweitürig m. Stange, 1 Fach, 2,15 m hoch x 1,00 m; **Schrankwand**, Farbe Kirsche, 2,85 m lang x 2,05 m hoch x 50 cm tief, mit 1 Glasteil; **Eckcouch**, 2,00 m x 2,00 m, wenig gebraucht, blau-grau; **Schlafstube** hell, sechs- türiger Kleiderschrank mit Spiegel, 3,00 m lang x 2,20 m hoch x 0,55 m tief, **Betten mit Regalteil und Nachtschränkchen + Lattenroste**. Preise VB, bitte melden nach 18.00 Uhr unter Telefon 035873 42425.

Ein Holzverbundfenster, zweiflügelig, Dreh-/Kipp, Breite 1,26 m, Höhe 1,08 m, guter Zustand, passende Außenjalousie, für 25,- EUR zu verkaufen. Telefon 035873 129918.

Swimmingpool »BestWay«, 305 x 76 cm, mit Pumpe, preiswert wegen Umzugs abzugeben. Tel. 035873 33485.

Verkaufe Perserteppich, 4,40 x 3,22 m, Rotton. Preis nach VB. Telefon 035873 2962, auch AB, nach 20.00 Uhr.

Biete: **Wasserbett** 1 m x 2 m, Einzelbett; **Lattenrost und Matratze**, 0,90 m x 1,90 m; **Schranknähmaschine »Naumann«**; **Haushaltswäschemangel**, elektrisch, 255 W, Arbeitsbreite 68 cm; **Kinderlaufgitter**, klappbar, 1 m x 1 m; **dreitürigen Kleiderschrank**, 1,50 m breit x 1,75 m hoch; **kleiner und großer Erntewagen aus Holz**; **Dezimalwaage**; **Plattenschubkarre**; **Hartfaserplatten (Kabakplatten)**, 1,25 x 2,50 m, 4 mm stark; große schwere Bauschraube, als Flasche, Höhe 56 cm. Telefon 035873 62319.

Im Folgenden gibt er einen Überblick über den Verlauf des Jagdjahres 2016. Der Jagdvorsteher dankt allen Jagdpächtern und Mitgliedern der Jagdgenossenschaft für die gute Zusammenarbeit. Unsere Vorstandssitzungen fanden im September beim Herrn Seidel und am 11.11.2016 in der »Party-Bäckerei« in Rennersdorf statt. Dabei wurde über die Durchführung unseres Jagdvergnüges beraten, welches am Samstag, dem 11.3.2017, in der »Pließnitzschänke« Rennersdorf stattfand. Es war ein sehr gelungener Abend, an dem sich die Mitglieder über das vergangene Jagdjahr austauschen konnten.

Unsere Jäger hielten eine kurze Jagdbilanz von den erlegten und im Straßenverkehr zu Tode gekommenen Tieren. Ein Dank geht an den Dartclub für die Bewirtung, desgleichen an das Sport- und Kulturzentrum Dittersbach für die Bereitstellung des Abendessens und dem Jugendclub Berthelsdorf für die musikalische Unterhaltung.

Besonderer Dank gilt unserem Kassenprüfer, Herrn Oriwol.

Wir als Vorstand schlagen der Vollversammlung wieder vor, den Beschluss über die Verwendung des Reinertrages aus dem Jagdjahr 2016 für die Zuführung zum Rücklagefonds zu stimmen. Wenn ein Mitglied der Jagdgenossenschaft seinen Anspruch ausgezahlt haben will, muss er das Begehren innerhalb von 4 Wochen schriftlich beim Vorstand zur Niederschrift bringen (4 Wochen zählen ab der Veröffentlichung im »kontakt«). Er muss sich aber der Konsequenzen bewusst sein, dass er als Eigentümer bei eventuellen Wildschäden für seinen Schaden selbst verantwortlich ist.

Er appelliert nochmals dringend an die Mitglieder, bei Wechsel der Eigentumsverhältnisse den Jagdvorsteher zu informieren. Sein Dank ging auch an die Mitglieder des Vorstandes für die ehrenamtliche Tätigkeit und gute Zusammenarbeit.

Zu 2.

Den Überblick über das Jagdgeschehen von Seiten der Jagdpächter gab Herr Andreas Rätze.

Die Jagdstrecke betrug:

- 21 Stck. Rehwild
- 21 Stck. Schwarzwild
- 4 Stck. Marderhunde
- 5 Stck. Füchse
- 2 Stck. Marder
- 2 Stck. Waschbären
- 2 Stck. Nebelkrähen

Unfallwild:

- 6 Stck. Rehwild
- 5 Stck. Dachse
- 4 Stck. Marder
- 1 Stck. Schwarzwild

Fallwild:

- 1 Stck. Rehwild
- 1 Stck. Schwarzwild
- 1 Stck. Dachs

Er dankt allen Mitgliedern der Jagdgenossenschaft Rennersdorf für die gute Zusammenarbeit.

Zu 3./4.

Herr Riemer gibt den Bericht über die Rechnungsprüfung und Jahresrechnung. Es konnte keine Abweichung festgestellt werden.

Zu 5.

Beschluss: Die Mitglieder der Jagdgenossenschaft beschließen die Entlassung des Vorstandes und des Kassenprüfers für das Jagdjahr 2016. – *angenommen*-, *einstimmig angenommen*

Zu 6.

Es wurde intensiv die Kartenkunde studiert, mit der Möglichkeit die Flurstücknummern mit dem jeweiligen Besitzer zu überprüfen.

Zu 7.

Beschluss: Der Reinertrag des Jagdjahres 2016 der Jagdgenossenschaft wird nicht ausgezahlt. Er wird dem Rücklagefond zugeführt. – *einstimmig angenommen* –

Zu 8.

Es wurde weiterhin mit Hilfe der Flurstücknummern auf den Karten über die Grenzen des Jagdbezirkes beraten.

Jan Wenzel

Die Rennersdorfer Feuerwehr trauert
um ihren Kameraden

Gunter Gleß

der durch einen tragischen Unfall aus dem Leben gerissen wurde.

Über viele Jahre war er als aktives Mitglied unserer Wehr stets einsatzbereit und zuverlässig. Aber auch nach Eintritt in die Alters- und Ehrenabteilung nahm er regen Anteil am Geschehen in der Wehr. Dafür danken wir ihm herzlich.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten.

*Die Kameradinnen und Kameraden
der Ortsfeuerwehr Rennersdorf*

Rennersdorf, im Juni 2017

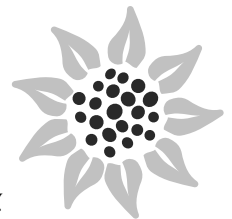
Senioren-Verein Rennersdorf e.V.

Wir gratulieren zum Geburtstag am

4.7. Herrn Rolf Sperling, 71 Jahre

und wünschen ihm alles Gute, Gesundheit
und viel Freude im neuen Lebensjahr.

Der Senioren-Verein Rennersdorf e.V.



Anzeige

„Meisterlicher Holzbau und vieles mehr ...“

Marco Glathe Zimmerei

Herstellung & Sanierung von:

- Dachstühlen, Umgebände & Fachwerkkonstruktionen
- Carports, Fußböden & Verkleidungen

Trockenbau- & Dachdeckerarbeiten

Arno-Förster-Straße 7 • 02782 Seiffhennersdorf
TEL: 03586-367969 • MOBIL: 0179-2800083

www.zimmerei-glathe.de

Ruppersdorf

Rentnertreff Ruppersdorf

Liebe Rentnerinnen und Rentner, bei »Rentners« gibt's keine Sommerferien und so haben wir die nachfolgenden Veranstaltungen geplant:

- **Donnerstag, 29.6.2017, Abfahrt 8.45 Uhr »Mohr« Busfahrt ins Lausitzer Seenland**
Die Fahrt bitte bis 22.6.2017 bezahlen.
- **Donnerstag, 6.7.2017, 14.00 Uhr**
im Schulungsraum der FFw
Geburtstagsfeier für alle, die im 1. Halbjahr Geburtstag hatten
- **Donnerstag, 20.7.2017, 14.00 Uhr**
im Schulungsraum der FFw
Lichtbildervortrag über den Generationentreff
- **Donnerstag, 3.8.2017, 14.00 Uhr**
im Schulungsraum der FFw
Gedächtnistraining
- **Donnerstag, 17.8.2017, 14.00 Uhr**
im Schulungsraum der FFw
Grillnachmittag

Viel Freude an allen Veranstaltungen wünscht

Euer Leitungsteam vom Rentnertreff

TSV 1890 Ruppersdorf e.V.

C-Jugend des TSV 1890 Ruppersdorf Staffelsieger und Vize-Kreismeister

Bereits vier Spieltage vor Ende der Saison standen die C-Junioren des TSV 1890 Ruppersdorf, seit dieser Saison als Spielgemeinschaft mit der SG Leutersdorf, als Staffelsieger der Kreisliga, Staffel 2, fest. Dabei blieb man zu Hause ohne jeglichen Punktverlust und in der Rückrunde gänzlich ungeschlagen. Auch die Torschützenliste wurde von zwei Spielern unserer Spielgemeinschaft, Christoph Jähne (TSV 1890 Ruppersdorf) und Johannes Erlebach (SG Leutersdorf), angeführt.

In einem packenden und spielerisch sehr anspruchsvollen Finale unterlagen die Ruppersdorfer dem deutsch-polnischen Team aus Trebendorf-Bad Muskau etwas unglücklich mit 1:3. Aber auch die Finalniederlage konnte den Stolz und die Freude über eine fantastische Saison nur kurz trüben. Im Anschluss an das Finale wurde im neuen Vereinsheim des TSV ausgiebig gefeiert.

In der neuen Saison startet der Vizemeister als B-Jugend-Mannschaft in die neue Saison. Hier sucht der Verein noch Verstärkung auf allen Positionen. Wer also in einer ambitionierten Mannschaft mit zum Erfolg beitragen möchte, meldet sich beim TSV 1890 Ruppersdorf. Kontaktmöglichkeiten findet man auf der Internetseite des Vereins unter www.tsv1890ruppersdorf.de.

Andreas Triebler, Trainer C-Junioren





07.-09.
JULI
2017

140 Jahre
FREIWILLIGE FEUERWEHR
RUPPERSDORF

-Technikschau - Bogenschießen - Pendelkegelbahn -
-Hüpfburg - Livemusik - Fackelumzug -

Freitag 07. Juli:

19Uhr - Öffentliche Festsitzung
mit geladenen Gästen

20Uhr - Disco (bis ca. 1Uhr)

Samstag 08. Juli:

10Uhr - 25. Feuerwehrmarsch
(15Uhr Siegerehrung)

ab 12Uhr - Kinderbelustigung
(Schminken, Minieisenbahn, Hüpfburg)

- Festbetrieb
(Kettensägenschnitzen, Bogenschießen, Technikschau)

18Uhr - Schwein am Spieß

ab 19Uhr - Abendprogramm
Livemusik mit Olaf & Friends (EINTRITT 2€)

gegen 20:30Uhr - Fackelumzug
mit Spielmannszug Obercunnersdorf

Sonntag 09. Juli:

10Uhr - Festgottesdienst anschließend Frühshoppen

11Uhr - Essen aus der Gulaschkanone

11:30Uhr - Hochsteinmusikanten

- Kinderbelustigung
(Ponyreiten, Hüpfburg und Fahrt im Feuerwehrauto)

- Kaffee und Kuchen



Unserer Jungs wurden beim Finale durch viele Zuschauer unterstützt.



Siegerehrung nach dem Spiel durch den Präsidenten des FVO, Reginald Lassahn (neben unserem Kapitän C. Jähne), sowie den Staffelleiter der C-Junioren, Siegwart Ladusch (links neben R. Lassahn)



Beide Mannschaften bei der Begrüßung (rechts SpG TSV 1890 Ruppertsdorf, links SpG Trebendorf).



Spielszene aus dem Spiel während eines Ruppertsdorfer Angriffs.



Die Spieler, Trainer und Betreuer unserer C-Junioren-Spielgemeinschaft TSV 1890 Ruppertsdorf/SG Leutersdorf nach der Siegerehrung mit Medaillen und Pokal für den Vizemeistertitel.

Strahwalde

Festwoche zur 700-Jahr-Feier Strahwalde 21. bis 25. Juni 2017



700 Jahre Strahwalde – Spendenaufruf

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus. In wenigen Wochen begehen wir alle das 700-jährige Ortsjubiläum. Es wird ein Fest für alle Bürger und Gäste aus nah und fern. Das Programm für die Festtage nimmt immer klarere Konturen an und es ist schön zu sehen, dass es ein wirklicher Höhepunkt wird. Natürlich kostet so eine Feier Geld. Und aus diesem Grund möchte ich herzlich dazu einladen, konkret für diesen Anlass eine Spende zu überweisen.

Die Stadt Herrnhut hat eine Kostenstelle zu diesem Zweck eingerichtet und nimmt Spenden über die bekannte Kontonummer entgegen:

Stadt Herrnhut

IBAN: DE08 8505 0100 3000 0362 36

SPK Oberlausitz-Niederschlesien

Betreff: 700-Jahr-Feier Strahwalde

Über den aktuellen Spendenstand und die Verwendung der Mittel werden der Stadtrat und das Vorbereitungsteam unterrichtet. Wer eine Spendenbescheinigung möchte, sollte unbedingt in der Überweisung seinen Namen und die Anschrift angeben.

Ein herzliches Dankeschön schon jetzt an alle, die dieses Jubiläum finanziell unterstützen wollen!

Im Namen des Vorbereitungskreises

W. Riecke, Bürgermeister



Liebe Einwohner von Strahwalde

Der Festumzug am **Sonntag, dem 25.6.2017**, soll natürlich ein Höhepunkt unserer 700-Jahr-Feier werden. Wir bitten deshalb alle Anwohner der Strecke, ihre Häuser zu schmücken und ein paar

Stühle oder Bänke mit an die Straße zu stellen (wo es der Platz zulässt) für Zuschauer. Bitte laden Sie auch Ihre Freunde und Verwandten ein, damit sich die viele Mühe der Vorbereitung auch gelohnt hat.

Der Umzug selbst wird natürlich gefilmt und fotografiert. So sind auch die Häuser und Menschen am Wegesrand mit zu sehen. Das Filmmaterial kann auf Wunsch später bereitgestellt werden.

Die Streckenführung:

Strahwalde Mitte Stellen 12.30 Uhr, Beginn 13.30 Uhr
Gut Knothe – Niedere Dorfstraße (Gasthof Beyer) –
Purzelgasse – Oberes Schloss (Familie Donath) –
Herwigsdorfer Straße (oberer Konsum) – Sportplatz

Wir bitten alle Anwohner und Besucher, ab 12.30 Uhr Strahwalde Mitte in Richtung Autohaus Urland weiträumig zu umfahren bzw. zu meiden, da die Traktoren und Fahrzeuge entsprechend Platz brauchen.

Freuen wir uns gemeinsam auf ein gutes Gelingen.

Ihre Regina Gärtner für das Festkomitee



Heimatstube Strahwalde

Wie Sie im Festprogramm sicher schon gelesen haben, wird am **Sonabend, dem 24. Juni 2017**, in der ehemaligen Schule eine Dauerausstellung zur Strahwalder Geschichte **eröffnet**. Diese Ausstellung wird vorerst zu den angegebenen

Zeiten **während der Festtage zu besichtigen** sein, **außerdem am Sonntag, dem 2. Juli, und am Samstag, dem 8. Juli, jeweils von 14.00 bis 16.00 Uhr.**

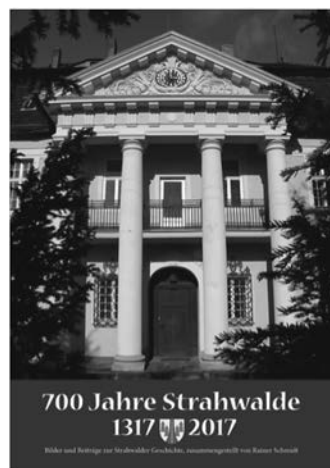
Auch danach wird die Ausstellung weiterhin gezeigt, es wird aber keine festen Öffnungszeiten geben, sondern man muss sich

vorher anmelden. Hier suche ich noch einen, besser zwei Strahwalder, die bereit sind, Besuchern die Ausstellung zu zeigen. Wie konkret verfahren wird, werde ich im »kontakt« anzeigen.

Zurzeit befinden sich in der Ausstellung geschenkte und geliehene Objekte. Dauerleihgaben bleiben für längere Zeit in der Ausstellung, aber einfache Leihgaben muss ich nach den Festtagen zurückgeben, dort entstehen natürlich Lücken. Ich bitte Sie deshalb nach wie vor, interessante Objekte, Fotos oder Dokumente zur Verfügung zu stellen.

Besuchen Sie die Heimatstube, vielleicht fällt Ihnen dann etwas ein, was für die Ausstellung interessant sein könnte.

Rainer Schmidt



Die Festschrift zur 700-Jahr-Feier in Strahwalde ist ab sofort erhältlich

Die Festschrift zur 700-Jahr-Feier ist gedruckt und ab sofort zum Preis von 15,- EUR erhältlich

- an der Tankstelle Fiedler Strahwalde,
- im Fremdenverkehrsamt Herrnhut,
- im Stadtamt Herrnhut und
- natürlich an den Festtagen im Festzelt, in der Heimatstube (zu den Öffnungszeiten) und
- in der Kirche.

Die Broschüre umfasst 282 Seiten im A4-Format mit über 500 Bildern aus der Geschichte von Strahwalde. Ich habe versucht, soviel wie möglich Themen der Strahwalder Geschichte darzustellen, trotz der fast 300 Seiten konnte ich vieles nicht oder nur kurz erwähnen. Bilder und Texte sind unter anderem aus den Themen Strahwalder Rittergüter, Schule, Kirche, Feuerwehr, Vereine früher und heute, Bauerngüter und vieles mehr.

Der Druck der Broschüre wurde durch die Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien mit 1.000,- EUR unterstützt, diese Spende und der Verkaufspreis decken aber nicht die Druckkosten. Vielleicht erkennen Sie sich in der Schrift wieder oder erfahren Sachen, von denen Sie bisher nichts gewusst haben. Viel Spaß beim Anschauen und Lesen. *Rainer Schmidt*

Wir freuen uns über viele Besucher zu allen Veranstaltungen des inhaltsreichen Programms in der Festwoche!
siehe Seite 2

Termine der Ortsfeuerwehr Strahwalde

26.6.2017, 17.30 Uhr Ausbildung Gerätehaus

14.7.2017, 19.30 Uhr Dienstbesprechung Schulungsraum

Ullrich, Ortswehrleiter Strahwalde

Geflügel- und Kaninchenzüchterverein S 494 – Strahwalde und Umgebung e.V.

25.6.2017, 13.00 Uhr

Beteiligung am Festumzug »700 Jahre Strahwalde«

Bildrückschau aufs 26. Kfz-Veteranentreffen vom 5. bis 7. Juni in Strahwalde



Kirchliche Nachrichten

Ev. Freikirchliche Gemeinde Berthelsdorf

Hauptstraße 27 · 02747 Berthelsdorf



Denn ich kenne ja die Gedanken, die ich über euch denke, spricht der HERR, Gedanken des Friedens und nicht zum Unheil, um euch Zukunft und Hoffnung zu gewähren. (Jer. 29,11)

Wir laden herzlich ein:

Sonntag 10.00 Gottesdienst

Montag 19.30

Bibelgesprächskreis

Freitag 16.30

Kinderstunde

Freitag 19.00

Jugendstunde (Infos und Kontakt:

www.facebook.com/JugendBerthelsdorf)

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Berthelsdorf-Strahwalde

- | | | |
|-------|-------|---|
| 22.6. | 19.30 | Bibelgespräch im Pfarrhaus |
| 24.6. | 19.00 | Johannisfeier im Hof des Zinzendorf-Schlusses Berthelsdorf (S. 9) |
| | 19.00 | Johannisfeier in Strahwalde |
| 25.6. | 10.00 | Festgottesdienst zum 700-jährigen Ortsjubiläum in Strahwalde |
| | 18.00 | Gospelkonzert in der Kirche Strahwalde |
| 2.7. | 10.00 | Regionalgottesdienst in Ruppertsdorf |
| 9.7. | 9.00 | Gottesdienst in Herrnhut |
| | 10.00 | gemeinsamer Gottesdienst mit Kindergottesdienst in Berthelsdorf |
| 16.7. | 10.00 | gemeinsamer Gottesdienst in Strahwalde |

Bestattungsanmeldungen und Ansprechpartner:

Pfr. Taesler (Tel. 035873 2536)

Die **Urlaubsvertretung für Pfarrer Taesler vom 27. Juni bis 16. Juli** hat freundlicherweise Herr Vikar Keller, Herrnhut, Zinzendorfplatz 4, Tel. 035873 332696, übernommen. **Sterbefälle** sind bei Vikar Keller zu melden und Beerdigungen bei ihm anzumelden.

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Großhennersdorf-Rennersdorf

- | | | |
|-------|-------|---|
| 25.6. | 18.00 | GD mit Verabschiedung von Frau Paul und Vikar Keller in Rennersdorf |
| 2.7. | 10.00 | Regionalgottesdienst in Ruppertsdorf |
| 9.7. | 9.30 | Gottesdienst in Rennersdorf |
| | 18.00 | Gottesdienst in Großhennersdorf |
| 16.7. | 18.00 | Gottesdienst in Großhennersdorf |

Ab 1.7.2017 besteht bis auf weiteres Vakanz.

Hauptvertreter Pfarrer Markert, Kemnitz: Tel. 035874 229608

Urlaubsvertretung: Im Juli ist Pfr. Markert im Urlaub. Die Vertretung übernimmt **Vikar David Keller**, Tel. 035873 332696.

Pfarrbüro geöffnet: dienstags 16.00–18.00 Uhr, donnerstags 9.00–11.00 Uhr; Veronika Pfeifer, Tel. 035873 30881

Ansprechpartner Friedhof Großhennersdorf u. Grabauswahl: Matthias Berger: Tel. 035873 40834

Ansprechpartner Friedhof Rennersdorf und Grabauswahl: Tina Schmidt: Tel. 035873 36246 (Bitte auch auf Anrufbeantworter sprechen; Sie werden zurückgerufen).

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Ruppertsdorf

- | | | |
|-------|-------|--|
| 24.6. | 18.00 | Johannisfeier mit Andacht und anschließend Grillen |
|-------|-------|--|

Sonntag, 2. Juli 2017, 10.00 Uhr
Regionalgottesdienst zum Abschluss der Kinderbibeltage in Ruppertsdorf

Ab 1.7.2017 besteht bis auf weiteres Vakanz. Hauptvertreter Pfarrer Markert, Kemnitz: Tel. 035874 229608
 Bestattungsanmeldungen: Herr Kern, Tel. 035873 2841

Urlaubsvertretung: Im Juli ist Pfr. Markert im Urlaub. Die Vertretung übernimmt **Vikar David Keller**, Tel. 035873 332696

Evangelische Brüdergemeine Herrnhut

- | | | |
|-------|-------|--|
| 22.6. | 15.30 | Sommercafé im Kirchgarten |
| 23.6. | 9.15 | Gottesdienst der Ev. Zinzendorfschulen zum Schuljahresende |
| | 11.00 | Gottesdienst der Johann-Amos-Comenius-Schule zum Schuljahresende |
| 24.6. | 9.00 | Gottesackereinsatz |
| | 19.00 | Andacht zum Johannistag, Zinzendorfschloss Berthelsdorf (wer eine Mitfahrgelegenheit benötigt, melde sich bitte im Vorsteheramt) |
| 25.6. | 9.30 | Predigtversammlung, gleichz. Kindergottesd. |
| 27.6. | 19.00 | Gebetsversammlung in der »Rolle« |
| 29.6. | 15.30 | Sommercafé im Kirchgarten |
| | 1.7. | 19.00 Gebetssingstunde |
| | 2.7. | 9.30 Predigtversammlung, gleichzeitig Kindergottesdienst |
| | 3.7. | 19.00 Volksliederblasen im Garten des »KOMENSKÝ« |
| | 4.7. | 15.00 Sommerfest der älteren Schwestern |
| | 6.7. | 15.30 Sommercafé im Kirchgarten |
| | 8.7. | 18.00 Gebetssingstunde, anschließend Grillen im Garten des Hauses »KOMENSKÝ« – Begegnung mit amerikanischen Geschwistern |
| | 9.7. | 9.30 Predigtversammlung, gleichzeitig Kindergottesdienst |
| | 10.7. | 19.00 Volksliederblasen vor dem Altenheim |
| | 11.7. | 19.00 Gebetsversammlung in der »Rolle« |
| | 13.7. | 15.30 Sommercafé im Kirchgarten |
| | 15.7. | 19.00 Gebetssingstunde mit der Einsegnung von Geschw. Christiane und Klaus Biedermann zur Goldenen Hochzeit |
| | 16.7. | 9.30 Predigtversammlung, gleichzeitig Kindergottesdienst |
| | | Montag und Freitag |
| | 12.00 | Mittagsgebet im Kirchensaal |

Katholische Kirchengemeinde Herrnhut

- | | | |
|-------|-------|---|
| 24.6. | 17.30 | Hl. Messe |
| 29.6. | | <i>Hochfest der Apostel Petrus und Paulus</i> |
| | 15.00 | Seiniorennachmittag |
| | 17.30 | Hl. Messe |
| 1.7. | 16.45 | Sakrament der Versöhnung |
| | 17.30 | Hl. Messe |
| 6.7. | 17.30 | Hl. Messe |
| 8.7. | 17.30 | Hl. Messe |

Christliches Zentrum Herrnhut e. V.

August-Bebel-Str. 12 + 13 · Tel. 33667 · E-Mail: mail@czherrnhut.de

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen:

22.6.	18.00	Israelgebet
23.6.	18.00	Sabbatfeier
25.6.	10.00	Gottesdienst
29.6.	18.00	Israelgebet
	19.15	Wächtergebet für Deutschland
30.6.	18.00	Sabbatfeier
2.7.	10.00	Gottesdienst
6.7.	18.00	Israelgebet
7.7.	18.00	Sabbatfeier
9.7.	10.00	Gottesdienst

Weitere Informationen, auch zu den regelmäßigen Veranstaltungen (Staubmal, Kinder- und Jugendarbeit, Royal Rangers, Gebetstreffen, Israel-Gebet) und den Hausgemeinden bekommen Sie im Gemeindebüro. Sofern nicht anders angegeben, finden alle Veranstaltungen im Jesus-Haus, A.-Bebel-Str. 13, statt.



Bau- und Möbeltischlerei

Klaus Hänsch

Tischlermeister

Möbelbau · Haustüren · Carports
Überdachungen · Innentüren · Innenausbau
Holz- und Kunststofffenster · Rolläden und Rolltore

Dorfstraße 153 · 02791 Oderwitz
Tel. (03 58 42) 2 65 85 · Fax (03 58 42) 2 70 47
Mobil 01 72/691 32 06

info@tischlerei-haensch.de · www.tischlerei-haensch.de

NACHRUF

Vorstand, Aufsichtsrat und Mitarbeiter
der Berthelsdorfer Agrargenossenschaft e.G.
trauern um unseren Mitarbeiter
und Genossenschaftsmitglied

Rüdiger Karger

Unser Beileid und Mitgefühl
gilt in diesen schweren Stunden des Abschiedes
seiner Familie.

 **035842 26180**

Taxiunternehmen **Steffen Krieg**
taxi.krieg@t-online.de

TAXI

Wir fahren für alle Krankenkassen.

**Zur Dialyse, Arzt,
Krankenhaus oder Kur?**

Formalitäten übernehmen wir für Sie.

Funk: **01578 6660832**



**Wir stehen Ihnen in
schweren Stunden zur Seite**

LK Bestattung Löbau

und Friedhofsdienste GmbH
Pestalozzistraße 12 · 02708 Löbau

Ihr Partner für schwere Stunden

Silvia Lock & Heiko Mrochem

Tag und Nacht

Tel. 03585 490490

Ihr Vertrauen ist unsere Verpflichtung



Christine & Katrin
Eichhorn

**Neugersdorfer
Bestattungen**

www.neugersdorfer.de

Fachgeprüfter Bestatter **Tag & Nacht 03586 32333**

Schillerstraße 8, 02727 Ebersbach-Neugersdorf, Tel: 03586 702885
Zittauer Straße 14, 02747 Herrnhut, Tel: 035873 40547
Schulstraße 4, 02730 Ebersbach-Neugersdorf, Tel: 03586 364469

Bestattungsinstitut Fuchs

Inhaber: André Fuchs

02791 Oderwitz · Hauptstraße 171
02763 Zittau · Brückenstraße 1

Wir übernehmen für Sie alle Aufgaben
um Ihren Trauerfall

- vertraulich
- preiswert
- zuverlässig

Tag & Nacht:

 **(03 58 42) 25 444**



Bestattungshaus »Friede«

U. Zimmermann GmbH

02763 Zittau
Görlitzer Str. 1
(Haltepunkt)

Telefon Tag & Nacht

03583/510683

Ihr Ansprechpartner für
**Herrnhut, Strahwalde
bis Grobhenndorf**

GLASEREI LANGNER

M E I S T E R B E T R I E B

Bautzener Str. 14 a · 02748 Bernstadt a. d. E. · ☎ 035874 22525
www.glaserei-langner.de · tilo-langner@t-online.de

- Verglasungen aller Art • Dachverglasungen • Spiegel
- Glasschleifarbeiten • Kaminscheiben • Duschen
- Glastüren • Schaufensterverglasungen • Rolladen-
reparatur • Fensterwartung

Öffnungs- Mo und Fr 6.30–11.00 Uhr
zeiten: Di und Do 13.30–16.30 Uhr

GLAS 
NOTDIENST



Engemanns
Alte Wäscherei
Veranstaltungshaus

Sonntag = "Branschtage"
16.07./13.08./17.09.,...
jeweils von 10-14 Uhr
Sonntags kommt nur Gutes auf den Tisch!

Rudis Stammtisch ab 17 Uhr
»Die kleine Kneipe in unserer Straße –
wie zu Rudis Zeiten«
30.06./28.07./25.08./...
Immer am letzten Freitag im Monat.

Schon vormerken:
**Unsere nächsten Termine für den
Ritterschmaus:**
Freitag, 03.11.2017
Samstag, 04.11.2017 (schon ausverkauft)
Freitag, 17.11.2017
Samstag, 18.11.2017

**Pasta & Fleisch -
Der Kochworkshop**
Wieder am:
Freitag, 27.10. 2017 und Freitag, 10.11.2017
Ordern Sie jetzt Ihre Eintrittskarten!

Wir suchen:
Koch - Vollzeit
Aushilfs-Servicekräfte
Bewerben
Sie sich jetzt!

Telefon:
035843/25438
Neißtalweg 5 · Hirschfelde
www.engemanns.net

Mineralöl NEUMANN

... bringt Wärme ins Haus

Ihr Partner für **Heizöl**

☎ 03586 702743

☎ 0800 0301674*

* gebührenfrei, im dt. Festnetz

NEUGERSDORF · GOETHESTRASSE 16
02727 EBERSBACH-NEUGERSDORF




**Schnelles Internet
für Herrnhut.**

- ✓ bis zu 100 Mbit/s
- ✓ in ENSO-Qualität
- ✓ zu fairen Preisen

ENSO investiert für Sie in das Internet der Zukunft.
Sichern Sie sich jetzt Ihr Angebot!

Mehr Informationen unter
Telefon: 0800 5075100 (kostenfrei)
www.enso.de/internet

ENSO
Einfach. Naheliegend.



Steuern? Lass ich machen.

Im Rahmen einer Mitgliedschaft beraten wir Arbeitnehmer, Beamte, Rentner und (Klein-)Vermieter gemäß der gesetzlichen Beratungsbefugnis nach § 4 Nr.11 StBerG.

 Mehr für mich.

 **Die Beratungsstellen in Ihrer Nähe**
- zertifiziert nach DIN 77700 -

02747 Berthelsdorf	Hauptstraße 22	Telefon 035873 42808
02747 Strahwalde	Löbauer Straße 41	Telefon 035873 2582
02788 Wittgendorf	Hauptstraße 32 b	Telefon 035843 22154
02708 Löbau	Bahnhofstraße 38	Telefon 03585 474849

www.vlh.de · E-Mail: info@vlh.de
kostenloses Info-Telefon 0800 1817616



HELLMUTH ENERGIE
... persönlich, fair und nah!

Hellmuth Mineralöl GmbH & Co. KG
Geschwister-Scholl-Str. 22b · 02794 Leutersdorf
Telefon: 03586/386147



HEIZÖL | HOLZPELLETS | ERDGAS